

Leipziger Tageblatt

und Anzeiger.

N^o 117. Freitag den 27. April. **1855.**

Bekanntmachung.

Wegen eines in den Baderäumen des Jacobshospitals vorzunehmenden Baues kann daselbst vom künftigen Montage den 30. d. M. an auf einige Tage nicht gebadet werden. Sobald die Bäder wieder benutzt werden können, wird deshalb anderweite Bekanntmachung erfolgen.
Leipzig, den 26. April 1855.

Des Rathes der Stadt Leipzig Deputation zum Jacobshospitale.

Israelitischer Gottesdienst.

Freitag Abends beginnt der Gottesdienst um 7 U., Sonnabend Morgens nach 8 Uhr; Predigt gegen 9 1/2 Uhr.

Haupt-Gewinne

4. Ziehung 5. Classe 47. R. S. Landes-Lotterie zu Leipzig.
Donnerstag den 26. April 1855.

Nummer.	Thaler.	Bezieher.
22356	2000	bei Hrn. G. F. Haensel in Bittau.
12028	2000	" " H. Wallerstein jun. in Dresden.
32201	2000	" " Bernhard Morell in Chemnitz.
24280	2000	" " J. G. Trescher in Gera.
42410	1000	" " J. F. Dörfel in Altenburg.
3655	1000	" " J. F. Hard in Leipzig.
22008	1000	" " G. F. Haensel in Bittau.
34327	1000	" " H. Wallerstein jun. in Dresden.
10198	1000	" " Eduard Nische in Eisenack.
37584	1000	" " B. Sieber in Zwickau.
11789	1000	" " G. F. Haensel in Bittau.
2041	400	" " Carl Böttcher in Leipzig.
7218	400	" " Carl Böttcher in Leipzig.
33439	400	" " J. A. Thierfelder u. Söhne in Neulirichen.
22025	400	" " J. F. O. Lorenz in Freiberg.
21373	400	" " B. Sieber in Zwickau.
17604	400	" " G. A. Ronthaler in Dresden.
20377	400	" " P. C. Plencner in Leipzig.
36317	400	" " H. Wallerstein jun. in Dresden.
23002	400	" " A. Thierfelder in Annaberg.
25643	400	" " P. C. Plencner in Leipzig.
29006	400	" " G. G. Wallerstein und Sohn in Dresden.
18618	400	" " B. Sieber in Zwickau.
1291	400	" " J. F. O. Lorenz in Freiberg.
35358	400	" " G. Schwabe in Döbeln.
15469	400	" " Bernhard Morell in Chemnitz.
18131	400	" " G. Seyffert in Leipzig.
34477	400	" " Carl Böttcher in Leipzig.
28389	400	" " G. J. Trescher und Comp. in Dresden.
30245	400	" " Carl Böttcher in Leipzig.
2616	400	" " P. C. Plencner in Leipzig.
6034	400	" " G. G. Stein und Comp. in Dresden.
44514	400	" " Franz Rind in Leipzig.
25158	400	" " G. A. Ronthaler in Dresden.
18378	400	" " G. G. Stein und Comp. in Dresden.
41748	400	" " G. G. Wallerstein und Sohn in Dresden.
39176	400	" " J. F. O. Lorenz in Freiberg.
4300	400	" " Carl Böttcher in Leipzig.
20418	400	" " G. Seyffert in Leipzig.
24062	400	" " E. G. F. Meyer in Weithayn.
37123	400	" " E. G. F. Meyer in Weithayn.
21931	200	" " G. Schwabe in Döbeln.
20018	200	" " J. G. Brandt sen. in Eisenack.
30501	200	" " G. J. Trescher und Comp. in Dresden.
22700	200	" " H. Wallerstein jun. in Dresden.
5875	200	" " A. Thierfelder in Annaberg.

Nummer.	Thaler.	Bezieher.
26232	200	bei Hrn. G. Böhner in Gera.
16296	200	" " R. Schramm in Baugen.
21362	200	" " B. Sieber in Zwickau.
45749	200	" " G. Schwabe in Döbeln.
39691	200	" " G. Seyffert in Leipzig.
1068	200	" " P. C. Plencner in Leipzig.
7254	200	" " Carl Böttcher in Leipzig.
34796	200	" " R. Schramm in Baugen.
13292	200	" " R. Schramm in Baugen.
13785	200	" dem f. s. priv. Intelligenz-Comptoir in Leipzig.
35858	200	" Hrn. A. Thierfelder in Annaberg.
43459	200	" " B. Sieber in Zwickau.
44320	200	" " P. C. Plencner in Leipzig.
82519	200	" " R. Schramm in Baugen.
1929	200	" dem f. s. priv. Intelligenz-Comptoir in Leipzig.
31677	200	" Hrn. J. F. Hard in Leipzig.
11052	200	" " A. Gneis in Dresden.
17612	200	" " G. A. Ronthaler in Dresden.
41523	200	" " Carl Böttcher in Leipzig.
4799	200	" " E. G. F. Meyer in Weithayn.
14855	200	" " G. G. Stein und Comp. in Dresden.
7229	200	" " Carl Böttcher in Leipzig.
6435	200	" " R. Schramm in Baugen.
6775	200	" " J. F. Hard in Leipzig.
22793	200	" " G. Schwabe in Döbeln.
4471	200	" " P. C. Plencner in Leipzig.
35839	200	" " W. Koch jun. in Jena.
24031	200	" " G. F. Haensel in Bittau.
26243	200	" " G. Böhner in Gera.
45832	200	" " F. Lommagsh in Altenburg.
14454	200	" " G. Seyffert in Leipzig.
18699	200	" " Bernhard Morell in Chemnitz.
12079	200	" " J. F. Dörfel in Altenburg.
26354	200	" " G. J. Trescher und Co. in Dresden.
41962	200	" " Franz Rind in Leipzig.
6847	200	" " H. Wallerstein jun. in Dresden.
39658	200	" " G. Seyffert in Leipzig.
23710	200	" " R. Schramm in Baugen.
35222	200	" " R. Schramm in Baugen.
37547	200	" " B. Sieber in Zwickau.
40089	200	" " G. A. Ronthaler in Dresden.

Leipziger Börse am 26. April.

Eisenbahnen.	Br.	Geld.	Banknoten.	Br.	Geld.
Altona-Kieler . . .	118 1/2	—	Thüringische . . .	101 1/4	100 1/2
Berlin-Anhalt . . .	136 1/2	—	Anh.-Dess. Landesb.	188	—
Berlin-Stettiner . . .	—	140 1/2	Braunschweig. Bank-	—	—
Cöln-Mindener . . .	—	—	Action Lit. A . . .	114 1/2	—
Frdr.-Wilh.-Nördb.	—	—	do. Lit. B . . .	—	112
Leipzig-Dresdner . . .	108 1/2	—	Weimar. Bank-Action	98 1/2	98
Löbau-Zittauer . . .	40 1/2	40 1/2	Wiener Bank-Noten	70 1/2	70 1/2
Magdeb.-Leipziger . . .	—	298	Oesterr. 5 1/2 Metall.	64 1/2	64 1/2
Sächs.-Bayerische . . .	—	76 1/2	„ 1854er Loose	82	—
Sächs.-Schlesische . . .	100	—	Preuss. Prämien-Anl.	106 1/2	106

Tageskalender.

Stadt-Theater. Dritte Gastvorstellung des Fräul. Tietjens vom K. K. Hoftheater nächst dem Kärnthnerthore zu Wien und vierte Gastvorstellung des Herrn Eppich vom Stadttheater zu Hamburg.

Robert der Teufel.

Große romantische Oper mit Tanz in 5 Acten, nach dem Französischen des Scribe und Delavigne.

Musik von Giacomo Meyerbeer.

(Regie: Herr Behr.)

Personen:

Robert, Herzog der Normandie, genannt Robert der Teufel,	Herr Behr.
Bertram, sein Freund,	Frau Witt.
Isabella, Prinzessin von Sicilien,	Herr Gramer.
Alberti, Ritter am Hofe des Königs von Sicilien,	Herr Buchmann.
Ein Herold	Herr Schneider.
Raimbaut, ein junger Landmann aus d. Normandie,	Herr Schneider.
Alice, ein Landmädchen aus der Normandie, seine Braut,	
Ritter und Edle. Hofdamen. Hofleute. Der Superior. Ordensbrüder. Turniergeäfte. Pagen. Trabanten. Landmädchen. Geister. Dämonen.	

Ballet:

Selene	Fräul. Deich.
Nonnen. Dämonen.	

Scene: Sicilien.

** Robert — Herr Eppich.

*** Alice — Fräul. Tietjens.

Der Text der Gesänge ist an der Cassé für 3 Ngr. zu haben.

Einlaß halb 6 Uhr. Anfang halb 7 Uhr. Ende um 10 Uhr.

Dampfwagen-Abfahrten von Leipzig aus:

- I. Nach Berlin, ingl. nach Frankfurt a./D. und nach Stettin, (A) über Göttingen: 1) Morgs 5 U. Schnellzug, bei, von Leipzig aus, erhöhten Fahrpreisen in Wagenklasse I., II. und III.; 2) Nachm. 3 1/2 U. und 3) Abds 5 1/2 U. letzter Zug, mit Uebernachten in Wittenberg [Leipz.-Magd. Bahnh.]; (B) über Röderau: 1) Morgs 5 U.; 2) Nachm. 2 1/2 U. [Leipzig-Dresdner Bahnh.]
- II. Nach Dresden und zugleich nach Chemnitz, über Riesa, ingl. nach Görlitz, Breslau und Bittau, ebenso nach Prag und Wien (auch beziehentlich nach Berlin, siehe oben sub I. B.): 1) Morgs 5 Uhr, jedoch nur bis Riesa, dann nach Berlin; 2) Morgs 6 U., mit Uebernachten in Prag; 3) Brmtt. 10 U., mit Uebernachten in Görlitz; 4) Nachm. 2 1/2 U. (zugleich mit nach Berlin); 5) Abds 5 1/2 U.; 6) Nachts 10 U. Schnellzug. [Leipzig-Dresdner Bahnh.]
- III. Nach Frankfurt a./M., (A) über Halle, Erfurt, Eisenach u. Gerstungen (auch Cassel): 1) Morgs 7 U., von Halle ab Schnellzug ohne Unterbrechung; 2) Mitts 12 U., mit Uebernachten in Guntershausen; 3) Nachts 10 U. Schnellzug direct, blos in Wagenklasse I. und II. [Leipzig-Magdeb. Bahnh.] (B) über Hof, Bamberg, Würzburg und Hanau: 1) Morgs 7 U. 15 Min. (Giltzug, nur in Wagenklasse I. und II.); 2) Nachm. 2 U. 30 M., beide Züge ohne Unterbrechung, letzterer zugleich direct nach Paris. [Sächs.-Bayer. Bahnh.]
- IV. Nach Hof, über Altenburg, ingleichen nach Bayreuth, Ulm, (Stuttgart,) Lindau, (Friedrichshafen,) Nürnberg und München (auch beziehentlich nach Frankfurt a./M., siehe oben sub III. B.): 1) Morgs 6 Uhr, lediglich bis nach Hof; 2) Morgs 7 U. 15 Min. (Giltzug in Wagenklasse I. u. II.) zugleich mit nach Frankfurt a./M.; 3) Nachm. 2 U. 30 Min., gleichfalls mit ebendahin, auch direct nach Paris; 4) Abds 6 U. 30 M., bis nach München, alle 4 Züge ohne Unterbrechung. [Sächs.-Bayer. Bahnh.]
- V. Nach Magdeburg, über Halle und Göttingen, ingl. nach Bernburg, ebenso nach Halberstadt, Braunschweig, Hannover, Bremen, Köln, Paris u. London, und weiter nach Neckenburg, Lübeck, Hamburg und Kiel (auch beziehentlich nach Frankfurt a./M., ingl. nach Berlin, siehe oben sub III. A. und I. A.): 1) Morgs 5 U. Schnellzug, jedoch nur bis Göttingen, dann nach Berlin; 2) Morgs 7 U. (zugleich auch nach Frankfurt a./M.), bei, von Magdeburg ab, erhöhten Fahrpreisen, lediglich in Wagenklasse I. und II., ohne Unterbrechung; 3) Morgs 7 1/2 U. (Güter- und Personenzug); 4) Mitts 12 U., mit Uebernachten in Uelzen, in Hannover und in Wittenberge (zugleich auch nach Frankfurt a./M.); 5) Nachm. 3 1/2 U., jedoch nur bis Göttingen, dann nach Berlin; 6) Abds 5 1/2 U., mit Uebernachten in Magdeburg (zugleich auch nach Erfurt und nach Wittenberge); 7) Abds 6 1/2 U. (Güter- und Personenzug), mit Uebernachten in Göttingen; 8) Nachts 10 U. (zugleich auch nach Frankfurt a./M., von Göttingen ab Schnellzug) ohne Unterbrechung. [Leipzig-Magdeb. Bahnh.]

Öffentliche Bibliotheken:

Universitätsbibliothek 2—4 Uhr.

Volksbibliothek in der Centralhalle 7—9 Uhr Abends.

Städtisches Kunstmuseum, verbunden mit der Schletterischen Gallerie, in der 1. Bürgerschule, geöffnet v. 10—1 U.

Del Vecchio's Kunst-Ausstellung, Markt, Kaufhalle, 8—6 U.

C. Bonnitg, Leihanstalt für Musik u. Musikalienhandlung (auch antiquarischer Ein- u. Verkauf v. Musikalien), Gewandgäßchen 4.

C. F. Rabats Leihanstalt für Musik u. Musikalienhandl. (auch antiquarischer Ein- und Verkauf von Musikalien) Neumarkt 16.

C. A. Klemms Musikalien-, Instrum.- u. Saitenhandl., Leihanst. f. Musik (Musikalien u. Pianos) u. Musiksalon, Neum., hohe Lillie.

Das Atelier für Photographie u. Daguerreotypie von C. Schausfuß ist im Garten des Hôtel de Prusse.

Photographisches Atelier des Portraitmalers F. W. Reichenhach, Querstraße Nr. 20 im Hofe links.

Das optische und physikalische Magazin von J. F. Osterland, Markt Nr. 8, empfiehlt in großer Auswahl Reise- und Theaterperspective, goldne Brillen, Silber- und Stahlbrillen, elegante und billige Lorgnetten, Kerbmaschinen von allen Sorten, Reizzeuge und Goldwaagen um billige Preise.

Optische Hülfsmittel und Luxusartikel stets in guter Auswahl bei Th. Reichmann, Optiker, Barfußpfortchen Nr. 24.

J. Reichels Bandagen-Magazin Markt, Königsb. 17. Bruchbandagen u. Apparate jeder Art für Gebrechen des menschl. Körpers.

Bandagen-Magazin von A. Schädel, Reichsstraße Nr. 14, empfiehlt Bandagen u. Apparate jeder Art für deren Bedürftige.

S. Priebe, Nicolaisstraße Nr. 2, empfiehlt sein Lager moderner Herrenkleider zu möglichst billigen Preisen.

W. Spindlers Druck-, Färberei und Waschanstalt, Universitätsstraße Nr. 23.

Druckerei, Seiden-, Wolle- und Baumwollenfärberei von Franz Lobstädt, Gerberstraße Nr. 22.

Louis Dumont's Seiden- u. Wollenfärberei Reichels Garten, Vordergebäude.

Carl Thieme, Galanterie-, Kurz- und Spielwaarenhandlung en gros und en detail, Thomasgäßchen Nr. 11.

Das Schuh- und Stiefel-Lager für Herren von C. A. Strauß befindet sich während der Messe Hainstraße Nr. 22, 3te Etage.

Pappfabrik von C. F. Weber, Nonnenmühle, empfiehlt zugleich verschiedene Sorten Maculatur und Dachpappen, und kauft alle Sorten Habern und Papierpäpne.

Erledigung.

Unsere in Nr. 86 dieses Blattes abgedruckte Bekanntmachung, Eduard Degenhardt aus Celle betreffend, hat sich durch die Auffindung des Leichnams desselben erledigt.

Leipzig, den 24. April 1855.

Das Polizei-Amt der Stadt Leipzig.

Stengel, Pol.-Dir.

Kurzweilly, Act.

Bekanntmachung und Aufforderung.

Ein wegen Taschendiebstahls schon mehrmals bestraftes, wegen gleichen Verbrechens am Sonnabend den 21. dieses Mon. wieder in Haft und Untersuchung gekommenes Mädchen behauptet, 12 Ngr. Geld, welche bei ihr gefunden worden sind, an dem gedachten Tage einer Frau, die nach ihrer Angabe vom Lande zu sein geschienen, im Bäckerladen im Thomasgäßchen aus der Tasche ihres Kleides genommen zu haben.

Da die Person, welche von jenem Mädchen bestohlen worden, bis jetzt nicht zu ermitteln gewesen ist, so fordern wir zur Anzeige möglicher Weise dahin bezüglicher Vorgänge diejenigen, welche davon betroffen worden sind oder sonst davon Wissenschaft erlangt haben, hierdurch auf.

Es ist dabei zu berücksichtigen, daß die Angaben der Diebin in keiner Beziehung als glaubwürdig und maßgebend angesehen werden können.

Uebrigens bemerken wir zugleich, daß über das bezeichnete Geld den Rechten gemäß weiter verfügt werden wird, wenn binnen 6 Wochen Niemand dazu als Eigenthümer sich gemeldet haben sollte.

Leipzig, den 25. April 1855.

Bereinigtes Criminalamt der Stadt Leipzig.
Rothe.

Hungar.

Subhastation.

Ausgeklagter Schulden halber soll das unter Nr. 118 D des hies. Br.-Cat. gelegene, ohne Berücksichtigung der Oblasten auf 1150 Thlr. gewürdette, mit 124,99 Steuer-Einheiten belegte Wohnhaus nebst Subhör — Nr. 142 des hiesigen Grund- und Hypothekensuchs — als dessen Civil-Besitzer in dem letzteren zur Zeit noch Herr Adv. Gustav Kramer in Leipzig eingetragen ist, von den unterzeichneten Gerichten

den 27. Juni 1855

nothwendiger Weise versteigert werden.

Kauflustige werden daher hierdurch Gerichtswegen aufgefordert, gedachten Tages vor Mittag 12 Uhr an hiesiger Gerichtsstelle zu erscheinen, sich anzugeben, über ihre Zahlungsfähigkeit sich auszuweisen, ihre Gebote zu eröffnen und nach 12 Uhr Mittags des Zuschlages an den Meistbietenden sich zu gewärtigen.

Die nähere Beschreibung dieses Hauses, ingleichen die Subhastationsbedingungen sind aus dem im Gasthof in Kleinschocher aushängenden Anschläge zu ersehen.

Kleinschocher, den 24. April 1855.

Herrschastlich Tauchnitz'sche Gerichte daselbst.
Dr. Wend, S. D.

Freiwillige Subhastation.

Von dem unterzeichneten Gerichte soll das zum Nachlasse der Frau von Schlegell gehörende, unter Nr. 47 des Brandcatasters allhier gelegene, 62,77 Steuereinheiten aufhabende Landhaus, welches herrschaftlich eingerichtet und von einem großen und schönen Garten umgeben ist, Erbtheilung halber

den 30. April 1855

versteigert werden und haben sich daher Diejenigen, welche das gedachte Grundstück erwerben wollen, gedachten Tages Vormittags 11 Uhr in demselben einzufinden, ihre Gebote zu eröffnen und sich zu gewärtigen, daß das Grundstück dem Meistbietenden zugeschlagen werden wird.

Die Versteigerungs- und Zahlungsbedingungen, so wie die Beschaffenheit des Grundstücks sind aus dem im hiesigen Gasthof aushängenden Patente zu ersehen und in der Expedition des Unterzeichneten, Leipzig, Burgstraße Nr. 21, zu erfahren.

Dölitz, den 15. April 1855.

Die Gerichte daselbst.
Böttger, S. B.

Hiermit erlaube ich mir einem hochverehrten reisenden Publicum mein

„Hotel de Prusse,“

vormalß

„Schönenbergs Hotel,“

angelegentlichst zu empfehlen.

Königsberg in Pr., Jan. 1855.

F. A. Koethe.



Sächs.-Böhm. Dampfschiffahrt.



Mit Sonntag den 29. April tritt bis auf Weiteres unser vollständiger Fahrplan vom vorigen Jahre wieder in Wirksamkeit und

Montag den 30. April beginnen die regelmäßigen Fahrten zwischen
Torgau — Niesä — Dresden.

Jeden Montag und jeden Freitag Nachm. 2 1/2 Uhr von Dresden (von Niesä gegen 6 Uhr Abends) nach Torgau.
Jeden Dienstag und jeden Sonnabend früh 3 Uhr von Torgau nach Dresden zum Anschluß an die Niesäer Eisenbahnzüge.

Näheres in dem Fahrplane von 1855.

Dresden, im April 1855.

Die Direction.

Magdeburger Vieh-Versicherungs-Gesellschaft.

Die Magdeburger Vieh-Versicherungs-Gesellschaft, die erste, welche, auf Actien begründet, in dieser Versicherungsart in Deutschland existirt, ist durch Allerhöchste Cabinets-Ordre vom 26. Februar d. J. als solche bestätigt und wird unter der Garantie eines Grund-Capitals von Einer Viertel Million Thaler Preuss. Courant zu festen Prämien ohne alle Nachzahlungen jede Gattung von Vieh gegen alle Verluste, welche in Folge von Krankheiten, Seuchen oder Unglücksfällen, durch Sterben, Tödteten, Abschachten oder Verkauf entstehen, versichern. — Versicherungen können auf jede beliebige Zeit bis zu fünf Jahren abgeschlossen werden und bieten mehrjährige Versicherungen besondere Vortheile; auch wird gegen die durch Operation entstehende, vorübergehende Gefahr allein versichert.

Die Prämien sind unter specieller Berücksichtigung aller obwaltenden Umstände nach Möglichkeit billig gestellt, und die Schäden werden nach Einlieferung der nöthigen Atteste sofort baar vergütet.

Nähere Auskunft ertheilt
Leipzig, April 1855.

J. C. Lindner,

General-Agent der Magdeburger Vieh-Versicherungs-Gesellschaft.

„Ceres.“

Hagelschäden-Versicherungs-Gesellschaft in Magdeburg.

Nachdem die Hagelschäden-Versicherungs-Gesellschaft „Ceres“ in Magdeburg als Actien-Gesellschaft durch Allerhöchste Cabinets-Ordre vom 27. Februar d. J. bestätigt worden ist, wird dieselbe in diesem Jahre unter der Garantie ihres Grund-Capitals von Einer Halben Million Thaler Preuss. Courant zu festen Prämien, ohne alle Nachzahlung, gegen allen durch Hagelschlag entstehenden Schaden an den Ernten der Felder, der Gemüse-, Obst- und Wein-Gärten, so wie an Gärtnereien und Glascheiben versichern. Bei Versicherungen auf fünf Jahre oder länger bewilligt die Gesellschaft bedeutenden Rabatt, der alljährlich sogleich bei der Prämie-Zahlung in Anrechnung kommt. Die Schäden werden sofort nach der Abschätzung baar und voll vergütet.

Nähere Auskunft ertheilt

Leipzig, im April 1855.

J. C. Lindner,

General-Agent der Hagelschäden-Versicherungs-Gesellschaft „CERES“ in Magdeburg.

Die Allg. Eisenbahn-Versicherungs-Gesellschaft in Berlin

versichert Güter aller Art mit weniger Ausnahme gegen jedes Eisenbahnunglück, selbst Abhandenkommen, zu billigen, festen Prämien.

Bei Entnahme von Generalpolicen werden die namhaftesten Vortheile gewährt.

Zum Abschluß von Versicherungen empfiehlt sich

der Agent **C. Louis Tauber**, Burgstraße Nr. 1, Ecke vom Thomaskirchhof.

Dr. FERD. NAUTHAL'S

concess. Unterrichts- und Erziehungs-Pensionat und Englisch und Französisches Institut, bairischer Platz (fortgesetzte Albertstrasse), auf dem sonst Friedrich'schen, jetzt Handwerck'schen Zimmerplatze.

Mädchen von 8—13 Jahren aus den gebildeten Ständen können an dem Englischen Unterricht einer Extra-classen Theil nehmen, welcher vom 1. Mai ab täglich 1 Stunde von 4—5 Uhr einem Mädchen ertheilt werden soll, welches diese Sprache bereits geläufig spricht. Schriftliche Adressen werden zunächst erbeten.

Ebenso werden in eine ausserordentliche Knaben classe Mittwoch und Sonnabend von dem Vater eines neunjährigen Sohnes noch einige englische und franz. Studiengenossen gewünscht.

Zur Nachricht für das geehrte Publicum diene, dass die I. engl. Damen classe früh von 7—9 Uhr,

- II. engl. Mädchen classe Montag u. Donnerst. v. 2—4 U.,

- III. engl. Mädchen classe (Elementarunterricht für Anfänger) Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 4—5 Uhr,

- I. franz. Damen classe Mont. und Donnerst. von 4—6 U.,

- II. franz. Mädchen classe für Anfänger viermal v. 4—5 U.

Die engl. und franz. Knaben classen sind von 5—7 Uhr. Die engl. und franz. Herren curse mit kaufmännischer Correspondenz und doppelter Buchführung in deutscher, engl. und franz. Sprache sind früh von 6—8 Uhr.

Unterricht in weiblichen Arbeiten aller Art wird Kindern jeden Alters ertheilt lange Straße Nr. 21, Eingang links im Gartenhause.

Für Männer.

Durch alle Buchhandlungen ist zu beziehen und vorräthig bei **C. Gräfe** in Leipzig (Böckmann's Hof):

Mathgeber für Männer

in Schwächezuständen.

Oder sichere Hülfe gegen unnatürliche Kraftlosigkeit. Von einem praktischen Arzte.

Dritte, billigere Ausgabe der „Hülfe für Männer.“

Broch. Preis 7 1/2 Sgr.

Für die Herren Meßbesuchenden.

Das nützlichste Werk, das jemals erschienen, ist: **Die Aushente der Natur.** Ein werthvolleres und Segen bringenderes Geschenk kann Keiner der H. H. Meßbesuchenden mit nach Hause nehmen. Ausführliche Beurtheilungen in allen Buchhandlungen Leipzigs gratis, woselbst das Werk selbst für 25 π zu haben ist. Gleich nach der Messe tritt der Ladenpreis von 1 π ein.

Original-Deigemälde, sowohl älterer als neuerer Meister, z. Th. in schönen Goldrahmen, sind sehr billig zu verkaufen

Neumarkt Nr. 31 (Kramerhaus), 1. Etage.

= Serie 1 =

erhält am gestrigen 4. Ziehungstage auf

Nr. 32,201 2000 Thaler.

Carl Zieger, Neumarkt 6.

Zur Pariser Ausstellung

empfehlen sich als Repräsentanten und Agenten für deutsche Export-Artikel

L. H. Langenbach & Comp.,

26 rue des petites écuries, Paris.

Nähere Auskunft bis Sonnabend den 28. d. im Hôtel de Pologne 52, und auf frankirte Anfrage bei **M. S. Langenbach & Sohn** in Frankfurt am Main.

Künstliche Zähne werden solid und billig eingesetzt Thomaskirchhof Nr. 16, 1. Etage bei **A. Meyer**, Zahnarzt.

Ohn. Haarlouer, Haare echt braun und schwarz zu färben, à Flacon 7 1/2 Ngr.

Sulfatine, Haare von Warzen, Härte der Damen u. ohne Messer und ohne die Haut zu reizen vollständig zu entfernen, à Flacon 7 1/2 Ngr., empfiehlt

Richard Hoffmann, Dresdner Straße im Einhorn.

Banzen tinctur in Bettstellen und in die Weisse der Zimmer, Mottentinctur, Insectenpulver so wie Matten- und Mäusetod empfiehlt in anerkannter Güte **F. S. Müller**, kleine Burggasse Nr. 6. 1. Etage, an der Zeiser Straße.



Bruchkranken empfiehlt der Unterzeichnete seine mit dem größten Fleiße gearbeiteten und genau nach dem Körper gepaßten Bruchbänder, mit der Versicherung, die Bedürfnisse der resp. Kranken vollkommen befriedigen zu können. Personen weiblichen Geschlechts werden beim Annehmen und Anlegen der Bandagen von meiner Frau bedient.

F. Patisch, chtr. Instrumentmacher u. Bandagist.

Das Meublemagazin im Raundbrüchen Nr. 5 empfiehlt eine große Auswahl gut gearbeiteter Meubles aller Arten, als Secretaire, Schifffonniere, Etageren, Tische, Stühle, Spiegel, alles in neuester Façon und sehr billig. **A. Truthe**.

Seide für Nähmaschinen

empfehle in allen Farben in bester Qualität billigst

Robert Zahn, Ritterstraße Nr. 5 (Melone).

Verschiedene

Sorten Kammzug,

aus geringen Wollen auf der Maschine gekämmt, pr. Pfund von 16 Ngr. an bis zu 21, liegen zum Verkauf bei

F. W. Gengel, Bahnhofstraße Nr. 19.

Corsetten ohne Naht,

complet assortirtes Lager,

Rosshaarstoffe

und Kophaar-Höcke Lager bei

Carl Netto, Petersstr. Nr. 23.

Band-, Kordel-, Rippen-, Hosenträger- und Borden-Fabrik von

C. D. Brackelsberg in Schwelm bei Elberfeld Nicolaistraße Nr. 28, 1. Etage.

Mit hoher Königl. Preuss. Concession.
 (pr. Flacon) **Chinesisches Haarfärbungsmittel**, (pr. Flacon)
 mit welchem man in wenigen Minuten Kopf-, Augenbrauen- und Barthaare beliebig schwarz oder braun färbt, so daß man dieselben sodann mit Seife auswaschen kann, ohne daß es wieder abfärbt.
 Alleinige Niederlage bei Herrn Theodor Pfizmann, Petersstraße Nr. 45. **Rothe & Comp. in Berlin.**

Schuh- und Stiefeletten-Lager für Damen
 in den neuesten Façons und in den modernsten Stoffen größter Auswahl empfiehlt einem hiesigen und auswärtigen Publicum
H. Scheuermann, Kaufhalle am Markt, im Durchgange Gewölbe Nr. 29.

Ausverkauf von decorirtem und vergoldetem Porzellan
 zu sehr billigen Preisen.
 Tafel-, Kaffee- und Theeservice, Vasen, Fruchtbüffeln, Körbe, Auenteller, Schreibzeuge, Cabarets, Plateaux, Kaffeemaschinen, Dessertteller, Tassen, Blumentöpfe, Feuerzeugkästchen, Figuren, Aschenschalen u. u. u. in den neuesten Formen und mit echter Vergoldung.
Petersstrasse Nr. 45, 1. Etage.

C. Parpalioni,
 Markt, Kaufhalle,
 empfiehlt sein neu- und reichsortirtes Lager Stickerelen, als:
 Chemisettes, Aermel, Batisttücher, Mantillen u. s. w.
 zu den billigsten Preisen.

Tischlermeister J. G. Albrechts
Parquetfußboden-Fabrik in Leipzig,
 Elisenstraße Nr. 29 parterre,
 empfiehlt ihr vollständiges Lager von Parquetfußboden in den neuesten Mustern für Wohn- und Gesellschaftszimmer, große Salons, so wie auch für Tanzsäle insbesondere zu den niedrigsten Preisen unter üblicher Garantie. Auch empfiehlt dieselbe ihre stets mit Beifall aufgenommenen Billards in allen Größen und Holzarten, nebst einer großen Auswahl Billardqueues. Die Musterlager der Parquettafeln befindet sich Petersstraße Nr. 42 in C. F. Jags Meublemagazin, wo Bestellungen angenommen und Musterpreiscurante ausgegeben werden.

Feuerfeste Cassa-Schränke
 von **F. W. Schurath in Leipzig,**
 Stand: an der alten Waage.

Lager in Leipzig	= Conto-Bücher = aus der Fabrik von J. Hofert & Co. aus Breslau. Durch neue Sendung ist das Lager bestens assortirt. Preise wie anerkannt nur billig.	Hainstrasse Nr. 4.
------------------------	---	-----------------------

Hewig & Frey,
 vormalig O. Kanold & Co.,
Thonwaren-Fabrikanten
 aus Steinau a. Oder in Preuß. Schlesien,
 empfehlen das vollständig assortirte Musterlager ihrer Fabrikate unter Zusicherung billigster Preise und reellster Bedienung.
Leipzig, Grimma'sche Straße, Auerbachs Hof 2. St.
Neues in feinen und geringen Spazierstöcken, Holztischdecken und Schachbrotern zum Aufrollen, Galanterie-Tischler- u. Drechsler-Arbeiten eigener Fabrik von Jacob Windmüller aus Hamburg, Auerbachs Hof Nr. 51, eine Treppe hoch.

Feine prima Siebenbürger, Wallachische, Widdiner und Serbische Schurwollen empfiehlt anwesenden Käufern
F. W. Sengel,
 Bahnhofstraße Nr. 19.

Kämmlinge,

erster, zweiter, dritter Schuß aus Siebenbürger und Wallachischer Wolle, biete ich hiermit zum Kaufe an und kann die Waare als preiswürdig empfehlen.
F. W. Sengel,
 Bahnhofstraße Nr. 19.

Chr. Meinel & Sohn aus Klingenthal in Sachsen

empfehlen ihr Lager von hölzernen Damenkämmen in reichlicher Auswahl, so wie Mundharmonikas (Klingenthaler Fabrikat) in jeder Größe und Gattung.

Kaufhalle am Markt,
 Gewölbe Nr. 34.

Den Herren Buchbindern, Kurzwaaren- händlern und Conditoren

empfehlen ihr wohl assortirtes Lager von Goldborten, Goldpapier, bunte Papiere, Umschläge, verzierte Briefbogen, Bilderbogen, Bilderbücher, Visitenkarten, aufgel. und gemalte Kränze, Devisen etc. etc. die
 Kunstanstalt von

F. Fechner aus Guben,

Grimma'sche Strasse Nr. 6, 2 Treppen.

Witz Hartmann & Co.,

Uhrenfabrikanten a. d. Schweiz,
 Reichstraße Nr. 44, eine Treppe hoch.

Gebrüder Vaugoin,

Bijouteriefabrikanten

aus Wien,
 halten Lager in silbervergoldeten Gegenständen.
 Reichsstraße Nr. 36, 3. Etage.

Für Partie-Käufer

ist das assortirte große Lager von Stroh- und Bördürenhüten im Laufe dieser Woche loszuschlagen.
 Löwen-Apotheke, Grimma'sche Straße Nr. 11.

Bürstenwaaren

zu sehr billigen Preisen Hainstraße Nr. 1, 2 Treppen.

Große Holzenbüchsen

für Herren
 zu sehr billigen Preisen Hainstraße Nr. 1, 2 Treppen.

Carl Heidsieck aus Bielefeld.

$\frac{1}{4}$ und $\frac{1}{2}$ breite Leinen ohne Naht, Bedecke in Damast und Drell, Handtücher, gebleichte und gr. und weiße Tischdecken, Dessert-Servietten mit u. ohne Fransen, gedruckte und gebleichte Tücher, Batisttücher, echt chinef. Grableinen-Tücher, Herren- und Damenhemden, Kragen, Vorhemden und Manschetten, Einsätze in Hemden. Kl. Fleischergasse Nr. 4 beim Bäcker Schemmel.



August Dilly,

Uhrenfabrikant

aus der Schweiz.

Durch verspätete Ankunft

werden eine große Anzahl verschiedener Gold- und Silber-Taschenuhren zu sehr vortheilhaftem Preis abgegeben. Das Lager befindet sich Nicolaisstraße Nr. 42, 2 Treppen bei Herrn Berger, Kürschnermeister.



Elegante Herrenkleider
 neuester Fagon zu billigen Preisen
 1 Treppe, Café français 1 Treppe.

Maschinen - Goldleisten - Fabrik

von A. Böge

aus Berlin,

Markt, 4. Budenreihe, Rathhausseite.

August Dreher jun. aus Zwönitz im Erzgebirge

empfehlen sein Lager von Spitzen und Posamentierwaaren, worunter sich eine bedeutende Partie Cousir-, Cordinet- und seidene und wollene Trillirkranzen befinden, die es zu auffallend billigen Preisen verkauft.

Stand: Katharinenstraße
 in der Bude dem Hause Nr. 3 vis à vis.

Uhren-Verkauf.

Meinen noch kleinen Vorrath neuer abgezogener, gleich gangbarer Uhren verkaufe ich von heute ab zu den hier beigefügten Fabrikpreisen:

Kleine Wanduhren 1 fl ; desgleichen mit Weckern 1 fl 9 kr ; desgleichen mit Halbstundenschläge 1 fl 28 kr ; größere mit Weckern 2 fl 13 kr ; Rahmen-Uhren auf Federn schlagend 2 fl 27 kr ; ditto größere 3 fl 16 kr ; mit Halbstundenschläge 3 fl 24 kr ; ditto ohne Gewichte, mit Federkraft gehend, 4 fl 27 kr ; desgleichen größere mit Halbstundenschläge 5 fl 20 kr ; mit Federkraft 8 Tage gehende Rahmen-Uhren 7 fl .

Sämmtliche Uhren sind von guter Qualität, mit messingenen Werken, abgezogen und regulirt, für deren Güte garantirt wird, und bei mangelhafter Beschaffenheit können die Uhren zu jeder Meßzeit gegen andere umgetauscht werden, bis zur Zufriedenheit.

Jacob Schuster,

Reichsstraße No. 11 in Leipzig.

Einige Hundert Groß Perlmutternöpfchen

sind billig zu verkaufen Brühl Nr. 72, 3 Treppen

C. Tegetmeyer,

Lederwaaren-Fabrikant aus Frankfurt,
 empfiehlt Lederkoffer, Hutschachteln, Jagd-, Geld- und Kellertaschen zu den bekannten billigen Preisen Petersstraße Nr. 1.

Das Musterlager

aus der

K. K. österr. priv. Glasfabrikation

von

J. Vogelsang Söhne aus Hayda in Böhmen

befindet sich auch diese Messe wieder aufs Reichhaltigste mit Artikeln für inländischen Verkauf und Export versehen
Klostergasse — Hôtel de Saxe — erste Etage.

Für Tuchfabrikanten!

Die Nopp-Tinctur-Fabrik von A. Jack in Brand,

Haupt-Depôt in Berlin bei J. Böhmer, Kupfergraben Nr. 5.

empfiehlt ihr von vielen bedeutenden Fabriken geprüfetes und mit Dank aufgenommenes Fabrikat sowohl dem In- als Auslande zur geneigten Beachtung.

Eingehende Bestellungen, so wie briefliche Anfragen effectuirt prompt

das Haupt-Depôt in Berlin.

Corallen!

Eine Partie echte Corallen, assortirt in allen möglichen Arten und Grössen, Fassungs-Gegenständen, Ohrglocken, Caméen, Uhrketten, Schnüren etc. ist billig zu verkaufen bei

J. F. Leser, Goldhahngäßchen Nr. 1, 1 Treppe.

Britannia-Löffel eigener Fabrik offeriren wir billigst.
Gebrüder Lewy, Auerbachs Hof Nr. 11.

Eine Partie Damentaschen ist zu verkaufen bei
C. S. Gilbert, Ritterstraße Nr. 40.

Anzeige.

Mit einigen Tausend Thalern Anzahlung steht in einem sehr lebhaften Fabrikorte ohnweit Chemnitz eine gut rentirende

Restauration,

verbunden mit Ausspannung, Concertgarten, Billard etc., zum sofortigen Verkauf und dürfte namentlich einem geschäftskundigen, tüchtigen Kellner damit Gelegenheit geboten sein, sich eine angenehme und sichere Existenz zu begründen.

Nähere Auskunft wird ertheilt Schuhmachergäßchen Nr. 10 im Gewölbe.

Schenkungs-Verkauf.

Das im Dorfe Mölkau bei Leipzig gelegene realberechtigte Schenkung mit daran gelegenen 5 Aekern des besten Feldes ist auszugsfrei durch mich aus freier Hand unter sehr annehmblichen Bedingungen zu verkaufen.

Leipzig, den 26. April 1855.

Adv. Heinrich Graichen.

Vortheilhaftes Anerbieten.

Ein seit Jahren eingerichtetes, gut rentirendes Mehl-, Steinkohlen- und Expeditions-Geschäft im Voigtlande soll unter vortheilhaften Bedingungen verkauft werden und bittet man Offerten Z. M. franco bei Herrn J. S. Silber in Leipzig niederzuliegen.

Einen grossen schönen Garten mit 60 Obstbäumen bin ich beauftragt zu verkaufen oder zu verpachten.

Wilh. Thümmler.

Eine Materialwaaren-Einrichtung, complet, ist zu verkaufen und Johannes d. J. zu übergeben.

Adressen von Käufern nimmt die Expedition dieses Blattes unter O. D. entgegen.

Wagen-Verkauf.

Eine Auswahl von neuen vierfüßigen und halbverdeckten Wagen, das Neueste und Eleganteste, so wie auch gebrauchte leichte halbverdeckte Wagen und eine moderne vierfüßige Chaise mit Jalousien ohne Langbaum und ein leichtes zweifüßiges Coupé ohne Langbaum stehen zu verkaufen bei

J. Adler im Churprinz.

Eine ganzneue Erfindung, gewebte Stoffe wasserdicht zu machen, mit welcher sich ein sehr gutes Geschäft machen läßt und keine Concurrenz erleidet, soll verkauft werden. Fabrikanten, für welche sich dieselbe am besten eignet und die darauf reflectiren, wollen sich melden bei

C. S. Schmidt, Petersstraße, Hohmanns Hof.

Zu verkaufen ist das neueste Conversationslexikon von Brockhaus, so wie die Gegenwart, von demselben, Gewandgäßchen Nr. 1, 2 Treppen.

Flügel- und Pianoforteverkauf. Das Pianofortegeschäft von Hayne, Petersstr. Nr. 13, empfiehlt eine sehr schöne Auswahl neuer Stussflügel, Fortepianos und Pianinos nach den neuesten Constructionen, von höchst solider u. geschmackvoller Bauart und ausgezeichnet gutem Tone; ebenso mehrere schon gespielte, aber sehr gut gehaltene dergleichen, und stellt neben vortheilhaften Bedingungen möglichst billige Preise.

Ein noch ganz guter Schreibsecretair steht billig zu verkaufen. Zu erfragen Gerberstraße Nr. 29 bei Winkler.

Eine neue Nähmaschine ist billig zu verkaufen Eisenstraße 28, in Hrn. Gödens Hause, im Hofe links parterre.

Billig zu verkaufen ist ein nussbaum. Wäschrack, antik. Zu erfragen Petersstraße Nr. 17 im Gewölbe.

Zu verkaufen sind ein zweithüriger Kleiderschrank, sechs Stühle, ein Sopha und mehrere Meubles Webergasse Nr. 7, 1 Treppe links.

Zu verkaufen steht Windmühlenstraße Nr. 17, 3 Treppen rechts 1 Pultcommode, 1 Scheibendüchse und 7 Bilder (franz. Kupferstiche) unter Glas und Rahmen.

Ein Repositorium von Eichenholz, Regal und Ladentisch, am besten für Seidenwaaren sich eignend, ist zu verkaufen Katharinenstraße Nr. 3, 2. Etage bei Keil.

Zwei Ladentafeln, verschiedene Regale, 1 Hängelampe sind billig zu verkaufen Hainstraße Nr. 1, 3. Etage rechts.

Zu verkaufen ist eine gute Wäschrulle. Zu erfragen Katharinenstraße Nr. 19, 4. Etage.

Zu verkaufen steht ein Reisewagen Gerberstraße Nr. 31 beim Hausmann.

Rhin Mousseux

à Bout. 25 % erhielt in vorzüglicher Qualität

J. M. Meyer Wwe.,
Neumarkt Nr. 6, vis à vis der großen Feuerkugel.

Das Lager von echt chinesischem Thee

von
Kretschmann & Gretschel,

Katharinenstraße Nr. 18,

ist in allen feinen und mitteln Sorten grüner und schwarzer Qualität in frischer Waare bestens assortirt und empfiehlt sich hiermit zur Abnahme.

Zwei fette Schweine stehen zum Verkauf in Lindenau bei Carl Böge Nr. 122.

Zum Verkauf liegen auf dem Pacht Hof eine Partie Kirsch- und Apfelbaumstößen. Das Nähere bei Hrn. Zimmermann.

Zu verkaufen sind gute Samenkartoffeln bei Pflocks in Eutritsch.

Für Blumen-Liebhaber.

Zu verkaufen sind mehrere Sorten Georginen, das Duzend 8 %; auch sind noch drei steinerne Statuen zu verkaufen im Gostenthal bei E. Bartmann.

Hyacinthen.

Morgen treffen wieder eine große Partie schöne abgeschnittene Berliner Hyacinthen-Blumen ein, welche sehr schön von Farbe und Geruch sind.

Stand Klosterstraße, vis à vis Stadt Berlin.

Kartoffel-Verkauf.

Zu verkaufen sind noch 30 bis 40 Scheffel Samen-Kartoffeln in der Oberschenke zu Göhlis.

Eine kleine Partie

Ameiseneier

à 12 Ngr. pr. Pfd. liegen zum Verkauf bei
C. E. Bachmann, Petersstraße Nr. 38.

FrISCHE Schmetterlinge,

Insekten und K. Vogelbälge empfehle ich billigst und bitte um baldige Bestellungen bei Herrn Brenner, große Fleischergasse Nr. 6, im Hofe 1 Treppe. J. Biedermann.



Schmetterlinge, Käfer,

Vogelbälge und Eier

sind in der 13. Budenreihe am Markt nach Kochs Hof u während dieser Woche zu verkaufen. E. Reitel.

Bremer Cigarren.

Ambalema 25 Stk. 7 1/2 %, Columbia 25 Stk. 7 %, Londres 25 Stk. 7 1/2 u. 9 %, Victoria 25 Stk. 10 %, Sylva u. Nav. Empressa 25 Stk. 12 % empfiehlt Julius Klessling, Dresdner Straße Nr. 57.

ff. alter Varinas-Canaster

in Hoken lagert eine Partie zum billigsten Verkauf in der Reichsstraße Nr. 38, 2 Treppen bei

H. Mursinna.

Grand Cardinal

von F. Foveaux, echten Lady twist (Kautabak), f. echten türkischen und russischen Rauchtabak empfiehlt

A. E. v. d. Planitz,

Grimma'sche Straße Nr. 20.

Böhmische Pflaumen,

gute süße Frucht, so wie französische Katharinenpflaumen im Ganzen und im Einzelnen bei

Theod. Geld, Petersstraße Nr. 19.

Malzsyrap von bekannter Güte, à Glas 15 und 25 Pf., empfiehlt
Wib. Thümmler, Petersstraße Nr. 6.

Torgauer Zwieback.

Den längst bekannten Torgauer Zwieback, welcher seiner nahrhaften Substanzen wegen nicht nur Kindern, sondern auch Kranken zu empfehlen ist, erlaube ich mir, um den geehrten Nachfragen zu genügen, von heute an unangefangene alle Tage frisch zu empfehlen. Derselbe ist nur echt zu haben Neumarkt Nr. 28, 1 Treppe.

Hochachtungsvoll
Herrmann Triebel.

Das Thee-Lager

von

Friedrich Fleischer in Leipzig,

27 Grimma'sche Straße,

empfehlen sich in nachstehenden in Pfundpacketen verpackten Sorten echten chinesischem Thee's, als:

Caravanen . . . 60 Ngr.	Hyson . . . 40 Ngr.
Peckoe Prima 50 Ngr.	Gunpowder . . 40 Ngr.
Souchong . . . 30 Ngr.	

C. R. Kässmodel,

Conditor von hier,

empfehlen seine feinen Chocoladen eigener Fabrik,

Engl. Frucht-Bonbons

in größter Auswahl, stets frisch, von schönstem Ansehen und feinstem Geschmack; Stangen-Kalmus, ostind. Ingber, K. Orangen u. s. w. en gros und en détail.

Fabrik: Barfußmühle, zur Meßzeit:

Augustusplatz rechts, Ecke der 22. Budenreihe.

FrISCHE baier. Schmelzbutter

in Kübeln und ausgestochen bei

Theod. Geld, Petersstraße Nr. 19.

FrISCHE Holst. und Natives-Austern,

„ Speckpöcklinge,
Hamburger Rauchfleisch.

A. C. Ferrari.

FrISCHE See-Summer,

frISCHE Kabeljau,

frISCHE See-Schollen,

frISCHE Schellfische,

frISCHE Helgoländer Austern,

Summer-Salat

erhält und empfiehlt

Friedr. Wib. Krause am Markt Nr. 2/388.

Hierzu zwei Beilagen.

Leipziger Tageblatt.

Freitag

(Erste Beilage zu Nr. 117.)

27. April 1855.

Localveränderung.

Lager von
Sammet-Band und Seidenwaaren

von
H. G. Hipp & Better

in Crefeld,

früher großer Blumenberg,
jetzt Mainstrasse, Adler-Apotheke, 1. Etage.

Local-Veränderung.

F. Sala & Co.,
Kunstverlag aus Berlin,
Thomasgässchen am Markte,

größtes Lager von: Papeteries, Cartonnagen, Decken,
Goldborten, Rathenbriefen und aller sonstigen Luxus-
Papier-Artikel in Kunstdruck und Malerei. Brief-Con-
verts, kaufmännische Formulare 2c. 2c.

Local-Veränderung.

Das Lager weißer Fein-Stickereien

von
Gustav Erbert aus Plauen

befindet sich von dieser Messe an

Grimm. Str., Löwenapotheke 2. Et.

Maischhofer & Baurittel,

Goldwaaren-Fabrikanten aus Pforzheim,
wohnen nicht mehr Reichsstraße Nr. 24, — sondern diese und
folgende Messen

Reichsstraße Nr. 23, 2. Etage.

Das Wäsch- und Strumpf-Lager

der Arbeitsanstalt des Frauen-Hülfsvereins,

woselbst vorräthig Senden von 20 Ngr. an, Bettzeug, Frauenbekleider, Strümpfe und Socken, wird angele-
gentlichst empfohlen. Verkauf in der Bude Grimma'sche Straße, vor Herrn Planer's Gewölbe.

Drei Ellen breite Leinwand,

zu Betttüchern bestimmt, die demnach keine Naht bekommen, und $\frac{5}{4}$, $\frac{11}{8}$, $\frac{3}{4}$, $\frac{7}{4}$ und $\frac{9}{4}$ breite (letzte Breite zu Ueberzügen,
die davon nur zwei Nähte erhalten), ganz schwere aus reinem Handgespinnstgarne gearbeitete Leinwand, zum Theil
ohne alle Appretur, so wie Tischzeuge, Handtücher, Taschentücher, letztere $\frac{3}{4}$, $\frac{4}{4}$, $\frac{9}{8}$ und $\frac{5}{4}$ Elle groß, von schöner
Bleiche, mit breiten Ranten, ferner auch bunte in den lebhaftesten Farben und neuesten Mustern, von $\frac{3}{4}$ bis 16 $\frac{1}{2}$ das Duzend,
begleichen Batist-Taschentücher in netten Cartons von $2\frac{3}{4}$ $\frac{1}{2}$ das Dgd. an, sind in reicher Auswahl vorräthig in dem
Leinengeschäft von
Friedrich Brandstetter,

Grimma'sche Straße Nr. 19, dem Café français gegenüber, 1 Treppe hoch.

Die Luxuspapierfabrik

und

lithographische Anstalt von **C. L. Bartsch & Co.** hier

hält während der Messe Musterlager aller ihrer Fabrikate

Markt Nr. 6, 2. Etage.

Local-Veränderung.

Lager engl. und deutscher Fußteppiche

von
Bernus Leisler & Co.

in Hanau

bei Herrmann Hinrichsen,

Brühl, im Kranich 1. Etage.

Das Fuß-Geschäft

von
Emilie Buchheim,

während der Messe Reichsstraße Nr. 3, Baron v. Specks
Haus 1 Treppe, empfiehlt ihr Lager aller Gattungen Damen-
hüte nach den neuesten Façons.

Das
Lager von Handlungs- und Wirthschaftsbüchern

von
J. A. Geißler in Leipzig,

Neumarkt Nr. 10, 1. Etage, dem Gewandhaus gegenüber, und
während der Messe Bude auf dem Markt, IV. Reihe Nr. 121,
empfiehlt sich mit seinen linirten und unlinirten, paginirten und
mit bedruckten Köpfen versehenen Haupt-, Cassa- und Wechsel-
büchern, Journalen, Kladden, Strazzen, Weibüchern
u. dgl. und verspricht bei gutem Papier, sauberer Linirung und
festem Einband die sorgfältigste und billigste Bedienung.



empfiehlt sein Lager chirurgischer Instrumente, Apparate und Ban-
dagen, so wie aller Messerschmiedarbeiten; übernimmt auch alle
Reparaturen größerer und kleinerer Gegenstände zum Schleifen
und Poliren.

Patentirte, von mir erfundene Stellvorrichtung bei Marquisen, desgleichen verbesserte Schnurenhalter empfiehlt zur geneigten Berücksichtigung

J. C. Pirsch, Tapezierer,
Schulgasse Nr. 12.

Wallosin.

Unterzeichneter erhielt so eben ein Musterlager von Wallosin (Patent-Fischbein) in $\frac{5}{8}$, $\frac{3}{4}$, $\frac{2}{4}$ Streifenform aus der Fabrik der Herren **Boedler & Co.** in Weissen und empfiehlt dieses chemische Präparat, gleich dem Lager von Wallosinstäben für Schirmwecke, angelegentlich.

Friedr. Eduard Schneider,
Gainstraße.

Autographische

Copirbücher,

mittelfst deren man ohne Feder und Tinte in der tief dunkelsten Schrift Brief und Copie zugleich schreibt, sind billig zu haben bei **L. Böhle & Co.**, Klostergasse Nr. 14.

Lager fertiger Wäsche

für Herren, Damen und Kinder, als: Ober- und Nachhemden, Chemisettes, Kragen, Beinkleider und Nachjackchen in den neuesten Façons und verschiedensten Stoffen, so wie Ueberzeuge in weiß und bunt empfiehlt

Copie verw. **Seideritz**, Grimm. Str. 15 (Fürsteh.) im Gew.

Das Zwickauer Porzellanlager von **L. Habenicht**,

Neumarkt Nr. 8,

ist aufs Beste assortirt, und empfehle ich mich geehrten Familien zur gütigen Berücksichtigung.

Brief - Copir - Maschinen

sowohl für Kasse als für Comptoirs, nebst allem übrigen dazu nöthigen Bedarf empfehlen in reellster Waare zu billigen Preisen

Gedr. Tecklenburg am Markt, Thomasgäßchen-Ecke.

Reisesäcke und Damentaschen in Plüsch und Teppichstoffen

eigener Fabrik empfiehlt das Teppichlager von **Philipp Wag.** Markt, Bühnen Nr. 36 und 37.

Das Leinen-Waaren-Geschäft

der

Ständischen Kreis - Weberel - Factorel

zu Lauban in der königl. preuss. Oberlausitz

hat ihr

Commissions-Lager für Leipzig

bei

Friedrich Schröter,

Petersstrasse Nr. 42,

und verkauft durch diesen zu den niedrigst gestellten festen Fabrikpreisen weisgarnene und gebleichte Leinwand und dergl. Taschentücher in rein leinener Waare aus Handgespinnst.

!!! Gestickte Beinkleider !!!

(lauter Originalmuster)

empfehle in größter Auswahl (fertig) von 8—11 fr prix fixe

Peter Huber,

Katharinenstr. Nr. 16, 2. Etage.

C. F. Lase,
Grimm. Str. Nr. 36, Seller's Haus,
empfehle hiermit sein Lager in
Werkzeugen und kurzen Waaren.

C. H. Herold, Fabrikant

aus Untersachsenberg bei Klingenthal in Sachsen,
empfehle sein Lager von Mundharmonikas in schöner Auswahl verschiedener Größen. S. Badenreihe am Rathhaus.

Das Nähseiden-Lager

von

Modesto & Fradelli Delaini

aus Verona & Berlin

befindet sich Gainstraße Nr. 32, Ecke am Markt.

Großes Muster-Lager

von

Portemonnaies- und Cigarrenetuis-Rahmen und Damentaschen-Bügeln

von

Böddinghaus & Urbahn

aus Solingen,

Frankfurter Straße Nr. 1.

F. Winnoth,

Goldwaaren-Fabrikant aus
Pforzheim,

früher Reichstraße Nr. 30,
jetzt Brühl Nr. 66, Schwabe's Hof.

C. Maerklin & Co.,

Bijouterie-Fabrikanten aus Stuttgart,
Lager in 14kar. goldenen Herren-
und Damenketten.

Reichstraße Nr. 50.

Die

Eisen- und Stahlwaaren-Handlung

von

P. C. Luckhaus & Co.

in Remscheid,

bisher im Gewölbe Neumarkt Nr. 630,

erlaubt sich hiermit ihren werthen Geschäftsfreunden anzuzeigen, daß sie den Besuch der Leipziger Messen mit Waarenlager aufgeben hat, dagegen von jetzt an die Osters- und Michaelismessen daselbst ein Muster-Assortiment aufstellt, welches sie geneigter Beachtung empfiehlt und um freundlichen Besuch bittet.

Wohnung: Neumarkt Nr. 12, 2. Etage.

Nathan Marcus Oppenheim,

Juwelier aus Frankfurt a/M.,

Brühl, Grüner Baum Nr. 69, 1. Stock

empfehle sich zur Messe im Ein- u. Verkauf von Juwelen, Perlen, Edelsteinen, Antiquitäten u. Münzen.

Strohhut-Fabrikanten und Modisten

empfehlen sich die

Strohhut-Bordüren-Fabrik

von

E. Apian Bennewitz

in Oberwiesenthal in Sachsen

mit einer Auswahl der neuesten Bordüren zu den billigsten Preisen.

Kaufhalle am Markt, Hofgewölbe Nr. 7.

H. Dietz & Comp.,

Perlmutterknopffabrikanten

aus Wien,

besuchen zum ersten Male die hiesigen Messen mit einem vollständigen Musterlager ihres eigenen Fabrikats und aller

Wiener Kurz- u. Galanteriewaaren,

Petersstraße Nr. 1, 2. Etage.

G. B. Syberberg,

Band-, Litzen- u. Kordel-Fabrikant
aus **Barmen.**

Nicolaisstraße Nr. 11, 1. Etage.

Theodor Syberberg Söhne,
Tuchfabrikanten

aus

Hattingen bei Lennep.

Nicolaisstraße Nr. 11, 1. Etage.

Das

Engros-Lager
weißer Schweizer und inl.
Waaren

von

Gebrüder Hechinger jun.

aus Buchau und St. Gallen,
jetzt Berlin,

befindet sich

Reichstraße Nr. 39, erste Etage,

vis à vis dem Goldhahngräbchen,

und empfiehlt zu bekannt billigen Preisen:

Sardinenbroché gest. □,	reine Leinwand, preis-
gestickt in Mouffeline, Tüll,	würdig,
Quipure,	Leinentücher,
Balkleider,	Leinen-Batisttücher,
Bettdecken: Wallis, Da-	Uso
maist, Pique,	Gandtücher,
Piqué, Spotted, etc.,	Tischtücher u. Servietten,
Röper,	glatte Mouffeline, Fut-
Unterröcke,	ter, Organdis, Woll,
gestickte desgl.,	Jaconet, Batist u. s. w.

Carl Franz Domann

aus Pforzheim

empfehlen feinste Staus für Goldwaaren ganz in Seiden-
Sammet, so wie in Corduanleder, und hält diese Messe Lager
Reichstraße Nr. 21, 3 Treppen.

Für Exporteure

empfehlen Naturell-Drill-Beinkleider von gutem Stoff und
dauerhaft gearbeitet

Rosenthal Steinhart & Co.,

Fabrikanten aus Göppingen,
Brühl Nr. 79, 1. Etage.

Höhn & Henne,
Fabrikanten aus Sitzendorf

bei Schwarzburg in Thüringen,

Porzellan-, Glas- und Steinschusser
(Märbel),

Glas-Spielwaaren und Perlen.

Markt, 1. Reihe.

Ludwig Heidsieck

aus Bielefeld

empfehlen sein Lager naturgebleichter Handgarn-Leinen, bun-
ter und weisser Taschentücher, fertiger Herren- und Damen-
hemden, Vorhemden mit und ohne Kragen, Hemdeneinsätze,
Kragen, Manschetten, Kaffee- und Dessertservietten, Drell-
und Damast-Gedecke, abgepasste Handtücher, Batisttücher,
so wie Resterleinen zu billigsten Preisen.

Stand **grosse Fleischergasse No. 1**, neben der Stadt
Frankfurt.

Die Strohhut-Fabrik

von

Henriette Rohrbach

aus Dresden

empfehlen ihr reich assortirtes Lager von Strohhüten und bunten
Gartenhüten; alle Arten schlesische Küben, gute Schäferhüte,
bunte und gute Damenhüte, alle Sorten Knabenhüte und Mützen;
auch werden auf alle diese Artikel Bestellungen angenommen und
schnell ausgeführt.

Neumarkt Nr. 33 im Gewölbe.

Für Exporteure u. Engros-Käufer

empfehlen

Corsetten ohne Naht

in großer Auswahl, vorzüglich in Façon und Qualität und
möglichst billig

die Corsetten-Fabrik von

Rosenthal Steinhart & Co.

aus Göppingen.

Brühl Nr. 79, 1. Etage.

Rosshaarstoffe zu Unterröcken

und

Rosshaarröcke

ist Engros-Lager

Kaufhalle, Gewölbe Nr. 32.

F. Piderit

aus Bielefeld

empfehlen sein vorzüglich assortirtes Lager von Leinen und Wäsche
an gros Nicolaisstraße im goldenen Ring.

Lager Lütticher Gewehre, Gewehr-Läufe und Bestandtheile
bei **Friedr. Heinr. Meissner jun.**,
Thomasgässchen Nr. 5.

Friedr. Aug. Prüfer,
Grimma'sche Straße Nr. 26, dem Fürstenhaus vis à vis,
empfiehlt zu dieser Messe sein auf das Vollständigste sortirte
Werkzeug- und Kurzwaaren-Lager
unter Zusicherung der reellsten und billigsten Bedienung.

Englische Britannia-Metallwaaren,
Englische und Solinger feine Stahl- und Kurzwaaren,
insbesondere Feder-, Taschen- und Rasirmesser, Scheeren aller Art etc. etc.
Wir beabsichtigen unser hiesiges Lager für die Folge aufzugeben, verkaufen deshalb die noch vorhandenen Waarenbestände in
dieser Messe zu sehr billigen Preisen.
Jacob Ravené Söhne, sonst Georg Illers,
am Markt, Kochs Hof im Mittelgebäude.

Von unserm Lager
leinener Jacquard-Waaren
verkaufen wir Dessert-Servietten mit Fransen, Handtücher und Ge-
decke zu 6, 8 und 12 Personen zu
Fabrikpreisen,
so wie von
Damast-Waaren,
Gedecke außergewöhnlicher Breite zu 8, 12 bis 36 Servietten, von
ganz vorzüglichen Qualitäten und Mustern, große Thee- oder Kaffee-
Servietten und einzelne
Tischtücher (ohne Servietten)
in den verschiedensten Längen zu bedeutend
billigern als Fabrikpreisen.
Friderici & Co.
(Mauricianum.)

Eiserne feuerfeste Geld- und Bücherschränke
in solidester Bauart und mit neuesten Constructionen versehen, deren Sicherheit sich bei einer von mir abgehaltenen großen
Feuerprobe, so wie bei einem kürzlich stattgefundenen großen Brande vollkommen bewährt hat, empfiehlt
Carl Kästner aus Leipzig, Markt, vis à vis den Herren Becker & Co.
und der Hainstraßen-Ecke.

Den geehrten Modisten empfehle ich mein Magazin in Pug- und Weiß-Waaren, sowohl Originale als Copien,
bei anerkannt größter Auswahl; zugleich bin ich jederzeit bemüht, mit außergewöhnlichen und hervorragenden Neuheiten im Fache
der Mode den Einkäufern derselben etwas Besonderes zu offeriren.

A. C. Wietzer, Hoflieferant
in Berlin, Jägerstraße Nr. 32.

L. Lehrfeld & Comp. aus Pforzheim
halten Lager während der Messe in
massiven Herren- und Damenketten,
so wie Bijouterien aller Art von 14 Karat Gold,
Reichstraße Nr. 3, 2. Etage.

Das **Belour-Teppich-Lager** eigener Fabrik von **C. F. Steidel** aus Berlin befindet sich Nicolaisstraße Nr. 8, 1 Treppe.

Das **Plüsch-Lager** eigener Fabrik von **A. Geleng** aus Berlin befindet sich Brühl Nr. 25.

J. P. Goldschmidt
aus Berlin

empfehle sich mit seinem assortirten Lager der genugsam als höchst zweckmäßig anerkannten **chemischen Streichriemen**, wodurch dem stumpfen **Basir- und Federmesser** in nicht 2 Minuten der schärfste und feinste Schnitt ertheilt und somit all die Unannehmlichkeiten, welche so oft beim Rasiren vorkommen, gänzlich beseitigt werden.
Eben so wird die **rothe und schwarze Composition**, beides in einer Büchse à 10 Ngr., empfohlen zum Wiederherstellen der seit mehreren Jahren nur aus seiner Fabrik verbrauchten Streichriemen.
Der Verkauf befindet sich in **Kochs Hof**.

Wichtig für jeden hiesigen und auswärtigen Herrn.
Adolph Behrens,
Hof-Lieferant
Sr. Königl. Hoheit
des
Prinzen von Preussen.



Das Magazin
fertiger eleganter
Herren-Anzüge
und
Schlaf Röcke
befindet sich wiederum zur gegenwärtigen Messe wie seit vielen Jahren schon bekannt **einzig und allein** am Markt in der alten **Waage**, im Lotterieziehungsgebäude **1 Treppe**.

Das Lager ist mit den neuesten Erscheinungen ausgestattet, und sind die Preise so fabelhaft billig gestellt, daß hiergegen jede

Concurrenz weichen muß.

- | | |
|---|--|
| 1 Frühjahr- oder Sommer-Lween (Paletot) von 2 1/4 R an, | 1 Beinkleid (höchst modern) von 1 1/4 R an, |
| 1 dergleichen (extrafein) von 4 R an, | 1 Weste in Seide, Wolle etc. von 25 Ngr. an, |
| 1 Tuch-Ueberrock oder Frack von 5 R an, | 1 Schlaf- oder Hausrock von 1 R an, |
| Comptoir-, Garten-, Promenaden-, Jagd-, Phantasie- und Reit Röcke von 25 Ngr. an. | |

Um allen und jeden Irrthum zu vermeiden, bemühe man sich nur **einzig und allein**:

Am Markt, in der alten Waage, 1 Treppe.

Eduard Caspart aus Pforzheim

hält zum ersten Male zur Messe

Lager in Bijouterien aller Arten von **14 Karat Gold**
Nicolaisstraße zur Stadt Hamburg.

Elias Greiner, Veters Sohn,
aus Lauscha bei Sonneberg und Coburg,

empfehle seine beliebten

Glasmärbel und Pasch

eigener Fabrik,

so wie bemalte **Porzellanmärbel.**

Die **Glasmärbel** in dem herrlichsten Farbensortiment und zu enorm billigen Preisen, sind mit den **Porzellanmärbeln** vorzüglich zum Export geeignet, und stehen Musterkarten meines Fabrikats bei Herrn **Porzellanfabrikbesitzer**

Joh. Chr. Eberlein aus Pössneck,
am Markt, Eingang der Sainstraße Nr. 1, 1. Etage
zur geneigten Ansicht offen, und werden daselbst gütige Ordres fest aufgenommen.

Rau & Comp. aus Göppingen,
Lackir-, Metall- und silberplattirte Waaren,
Thomasgäßchen Nr. 3, 1 Treppe.

Wilh. Schiller & Sohn
aus Bodenbach a. d. Elbe in Böhmen
empfehlen ihr vollständig assortirtes
Musterlager von Siderolith-Waaren
zur geneigten Beachtung.
Petersstrasse Nr. 43, 1. Et., vis à vis den Herren Gebrüder Sala.

Folgende

Bijouterie-Fabrikanten aus Pforzheim
wohnen während dieser Messe:

August Kayser	Reichsstrasse Nr. 13.
Wm. Kaempff & Comp.	„ „ 32.
Joh. Kiehle	„ „ 16.
Rothacker & Comp.	„ „ 36.
Carl Gülich	„ „ 48.
Gschwindt & Comp.	„ „ 27.
Christoph Becker	„ „ 1.
Gesell & Comp.	„ „ 34.

C. H. Stobwasser & Comp. aus Berlin,
Lampen u. lackirte Metallwaaren,
am Markt Nr. 3, Kochs Hof, im Mittelgebäude 2. Etage.

Die Altenbacher Thonwaaren-Fabrik

bezieht die jetzige Leipziger Ostermesse mit einem reichen Assortiment, wie von lackirten, bronzirten und gelben glasirten Sachen, auch von Figuren und Geschirren aus einer ganz neuen, höchst feuerfesten porzellanartigen Biscuit-Masse.

in der 13. Budenreihe auf dem großen Marktplatz.

Erhard & Söhne aus Schw.-Gmünd,

Fabrikanten von

Bronze-, Galanterie-, Kurz- u. Kinderspielwaaren,

Reichstraße Nr. 2 parterre,

empfehlen sich mit schöner Auswahl verschiedener Neuheiten.

Imitation Marocco-Leder (Leather Cloth),

New-Yorker Fabrikat.

bei **Aug. Trappen** aus Hamburg,

Reichstraße Nr. 40, Ecke des Böttchergäßchens, 1 Treppe.

Mützenschirme, Gürtel, Sturmbänder etc.
in den neuesten Erscheinungen,
Lager eigener Fabrik.

Carl Winke

aus

Barmen,

Reichsstraße u. Salzgaschenecke Nr. 3, 1 Tr. hoch.



Uhrenfabrikant

C. Wolluhn

aus Berlin,

Halle'sche Straße Nr. 1,

1 Treppe, Ecke des Brühls,

empfehlte eigene Fabrikate zu äußerst billigen Preisen:

echt Bronze- und Compositions-Stuhuhren,

Regulateuruhren,

transparente Nachtuhren in Eisen, Porzellan

und Bronze, Carteluhren in der größten Aus-

wahl, so wie auch Rippuhren.



Louis Perret-Roulet,

Uhrenfabrikant

aus Chaux de Fonds (Suisse),

Taschen-Uhren und Uhrenfournituren

in allen Sorten

Halle'sche Str. Nr. 1, 3 Tr.

Patek Philippe & Co.,

Uhrenfabrikanten aus Genf,

Inhaber der Medaille von der Londoner Ausstellung,

Petersstrasse Nr. 38, 1. Etage.

Preisermäßigung.

Alle unsere Uhren sollen mit einem Certificat
begleitet sein.

Neapolitanische Erzeugnisse.

CARLO TAILOR

aus Neapel

empfehlte Camees aus Lava, Corallen und Conchilien,

röm. Mosaike, Schildkröt-Luxussachen, Glacé-

Handschuhe, Instrumentalsaiten etc.

Reichsstraße Nr. 23, 2te Etage.

Corsetts für Damen

empfehlte die Fabrik von

G. Lottner aus Berlin

diese Messe in eleganter Auswahl neuester Façon, vorzüglich gut
stehend, so wie auch Wollhaar-Röcke neuester Art u. Stepp-
decken in Seide und andern Stoffen, Steppröcke in bester
Auswahl.

Stand: Thomasgäßchen 11, 1. Etage.

Haar- u. Kleiderbürsten-Lager

der feinsten Sorten, eigener Fabrik von
Wilh. Friesecke aus Wittenberg,
Stand auf dem Markt in der neuen Reihe.

Georg Gressmann

aus Zella bei Gotha,

Muster-Lager

von

Stahl- u. Eisenwaaren,

Thomasgäßchen No. 3, 1. Etage.

Das Muster-Lager

der

**Toiletten-Seifen- und
Parfümerie-Fabrik**

von

Wilhelm Rieger,

Jos. Bravi's Nachfolger

in Frankfurt a. M.,

befindet sich während der Messe

Hôtel de Bavière, Petersstr. Nr. 37, 1. Et.

Joseph Friedmann,

Bijouterie - Fabrikant

aus Frankfurt a. M.,

Reichsstraße Nr. 33 im Damnhirsch.

Die

Harmonikafabrik

von

Fr. Gessner

aus Magdeburg

empfehlte hiermit ihr Fabrikat en gros von den feinsten bis zu
den ordinärsten Sorten Zugharmonika's in echt Magdeburger
Waare unter Zusicherung reeller und billiger Bedienung. Mein
Stand ist in der 7. Budenreihe.

Karl Graf aus Altenburg

hält während der Messe Lager von feuerfesten Geld- und
Documentenschranken

Quainstraße Nr. 2.

Fransösische

Manufacturwaaren

eigener Fabrik.

Jaconas, Mousseline, Barrège, Kattune, Mousseline-laine etc.

Frères Koechlin

aus Mühlhausen (Frankreich)

haben Lager

Brühl Nr. 12 im ersten Stock.

Einige Kisten leinene Beinkleiderzeuge

sehen bei mir zum Verkauf und sollen äußerst billig abgelassen werden.

Friedrich Brandstetter,

Grimma'sche Strasse Nr. 19, dem Café français gegenüber, erste Etage.

Die alleinige Niederlage fertiger Geschäftsbücher von J. C. König & Ebhardt aus Hannover

ist während, wie auch außer der Messe bei

Bruno Zuckschwerdt, Petersstraße Nr. 1.

Buckauer Porzellan-Manufactur

Petersstrasse Nr. 2, erste Etage.

Musterlager von Glasblumenkronleuchtern, dergl. Tisch- und Wandleuchtern, Candelabern, Ampeln und andern mit Glas- blumen und Blättern garnirten Gegenständen

von C. Heckert aus Berlin,

Auerbachs Hof Nr. 62, 2 Treppen (Eingang zur Buchdruckerei).

Laer & Waldecker

aus Bielefeld,

Brühl Nr. 79, 1. Etage,

empfehlen ihr aufs Reichste assortirtes Lager von

Leinen (reinen Handgespinnstes), Taschentüchern und Herrenhemden
zu den billigsten Preisen.

Die Schlaggenwalder

K. K. priv. Porzellanfabrik aus Böhmen

von August Haas

hält zum ersten Male Musterlager und empfiehlt sich zur gefälligen Beachtung.

Auerbachs Hof Nr. 18, 2 Treppen.

Lager von amerikanischen Patent-Gummischuben

bei

R. Beinhauer aus Hamburg,

Petersstrasse Nr. 1, zweite Etage.

Die Porzellan-Fabrik und Malerei

von

Joh. Chr. Eberlein aus Pössneck

hält Lager ihrer Fabrikate, in Galanterie-Gegenständen, Nipptischfiguren, Schreibzeugen, diversen Dosen,
Kinderspielwaren, Vasen, gekleideten Tänzlingen, Badekindern u. u. bestehend,

am Markte, Eingang Hainstrasse Nr. 1, 1 Treppe

und ladet die Herren/Consumenten dieser Artikel unter Zusicherung der billigsten Preise zu geneigtem Besuch ergebenst ein.

Leipziger Tageblatt.

0071

Freitag

(Zweite Beilage zu Nr. 117.)

27. April 1855.

Westphäl. Schinken u. Pumpernickel,
Schinken ohne Bein von 8 bis 18 Pfd., sind wieder angekommen, Braunschweiger und westphäl. Würste, geräucherte Roth- und Sülzwurst, frischer Pumpernickel, Steinhäger Brantwein in Krufen.
Zumborn aus Westphalen,
große Fleischergasse, Stadt Frankfurt.

Preiosen, Uhren,

gebrauchte Kleidungsstücke, Leibhauscheine, Betten, Wäsche, Schuhwerk u. s. w. kauft fortwährend

Carl Ungibauer, Meubleur,

Serberstraße Nr. 50, schwarzes Ros.

Adressen bittet man gefälligst durch die Stadtpost zu übersenden.

Ein Hausgrundstück im Preise von 10—12,000 Thlr. wird zu kaufen gesucht, am liebsten in der innern Stadt.

Adressen beliebe man Holzgasse Nr. 15 bei Herrn Haferkorn niederzuliegen.

1 Schrotleiter,

1 gebrauchtes Billard mit Zubehör und

4 gebrauchte Claviere

werden zu kaufen gesucht Schützenstraße Nr. 15 im Gewölbe.

Ein junger Mensch bittet einen edlen Menschenfreund dringend um ein Darlehn von 30 Thln. auf ein halbes Jahr gegen gute Zinsen zur Sicherung seiner Existenz. Gefällige Adressen bittet man unter F. G. Nr. 11. in der Expedition d. Bl. abzugeben.

Agentur = Besuch für Zittau.

Ein in Zittau ansässiger Kaufmann, dem die besten Referenzen zur Seite stehen, sucht für die Lausitz und die angrenzenden Provinzen Preußens so wie Böhmen die Vertretung achtbarer Häuser zu übernehmen und bittet, betreffende Offerten Thomaskäthchen Nr. 11, 2te Etage abzugeben, worauf sofort mündliche Rücksprache erfolgen kann.

Agentur = Besuch.

Von einem jungen, bestens empfohlenen, cautionsfähigen Agenten wird für Berlin eine Agentur in Tibet oder Seidenwaaren gesucht. Auf besonderen Wunsch ist derselbe auch gern bereit, Reisen nach den Provinzen Preußen, Pommern und Schlessien zu machen. Adressen werden unter S. L. # 9. von der Expedition d. Bl. entgegengenommen.

Für Schrift = Lithographen.

Ein in Gravir = Manier geübter Schrift = Lithograph findet dauerndes Engagement in der Steindruckerei von C. F. Lütz in Zittau.

NB. Probearbeiten mit Gehaltsbedingungen werden franco erbeten.

Ein Buchhalter und Correspondent für ein Fabrikgeschäft wird gesucht. Das Nähere Café français 1 Tr. im Garderobemagazin.

Ein Uhrmachersgehilfe findet eine dauernde Stelle bei C. Hummel in Mülcheln bei Merseburg.

Lehrlings = Besuch.

Ein Knabe von guter Erziehung, welcher die nöthigen Vorkenntnisse besitzt, kann in einem Colonialwaaren-, Tabak- und Cigarren-Geschäft als Lehrling placirt werden, und ist das Nähere Brühl Nr. 83, 3 Treppen zu erfahren.

Ein kräftiger Bursche vom Lande, welcher mit Pferden umzugehen weiß, kann Dienst finden Eiserstraße 1605 C., 1. Etage, früh von 8—9 Uhr.

Gesucht wird ein Laufbursche, von hier, Petersstraße Nr. 44 im Gewölbe.

Eine Directrice

für ein renommirtes Puzgeschäft Breslau wird zu engagiren gesucht. Zu melden bei Friedrich Weck, Petersstr. Nr. 46.

Ein Herr im südlichen Deutschland, in einer sehr schönen Gegend wohnend, sucht zur Erziehung seiner drei Töchter, von denen die jüngste 8 Jahre alt ist, eine wissenschaftlich gebildete Dame, die den jungen Mädchen eine mütterliche Führerin sein soll. Könnte dieselbe der Leitung des Hauswesens mit vorstehen, so würde es gern gesehen werden, doch ist dies nicht durchaus erforderlich. Bei gleich guten Eigenschaften würde man einer Dame katholischer Confession den Vorzug geben.

Schriftliche Anfragen werden entgegengenommen in Leipzig, Barfußberg Nr. 25 an den Stufen bis übermorgen.

Später einlangende Offerten dürften schwerlich mehr berücksichtigt werden.

Gesucht wird eine zuverlässige saubere Person zur Aufwartung, in der Nähe wohnhaft, lange Straße Nr. 21, linker Eingang im Gartenhause.

Gesuch. Ein reinliches und solides Mädchen, welches häusliche Arbeit versteht und gut mit einem Kinde umgehen kann, kann vom 1. Mai an Dienst bekommen. Näheres kl. Fleischergasse Nr. 23/24, im Fleischwaarengeschäft von E. L. Anger.

Gesucht wird zum 1. Mai ein ordentliches Dienstmädchen große Windmühlenstraße Nr. 5 parterre.

Gesucht wird zum sofortigen Antritt ein williges Mädchen, welches allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann und gute Atteste hat, Goldhahngäßchen Nr. 7, 1 Treppe.

Gesucht wird ein Mädchen zur häuslichen Arbeit Mühlgassen-Ecke Nr. 5 parterre.

Gesucht wird zum 1. Mai c. ein Mädchen, welches in allen häuslichen Arbeiten so wie auch im Platten gut bewandert ist, Hainstraße Nr. 5 im Hofe 2 Treppen.

Gesucht wird zum 15. Mai eine in der Behandlung der Kinder wohlverfahrene Kindermuhme, welche nähen und platten kann und gute Zeugnisse aufzuweisen hat, Kreuzstraße Nr. 6, eine Treppe, Abends nach 6 Uhr.

Gesucht wird zum 15. Mai oder 1. Juni für die erste Bewahranstalt ein tüchtiges arbeitsames Dienstmädchen. Nur Solche, die gute Atteste aufzuweisen haben, mögen sich melden in den Vormittagsstunden von 9—10 Uhr

Marienstraße Nr. 221. f.

Eine Kindermuhme wird zum sofortigen Antritt gesucht Serberstraße Nr. 67, im Hofe links 1 Treppe.

Eine gute gesunde Amme wird gesucht durch Hebammen Dathé, Magazingasse Nr. 23.

Ein Commis

im Alter von 31 Jahren, bestens empfohlen, erfahren im Tuchgeschäft und mit dazu nöthigen Comptoirkenntnissen vertraut, sucht zum baldigen Antritt in einer Tuch- oder Wollenwaaren-Fabrik Engagement.

Geneigte Offerten bittet man unter der Chiffre M. A. No. 19 in der Papierhandlung von Gustav Boessiger, Ritterstraße Nr. 35, abzugeben.

Ein junger kräftiger Mensch von 20 Jahren, von der Herrschaft gut empfohlen, sucht Stelle als Markthelfer, Hausknecht oder sonst dauernde Beschäftigung. Zu erfragen Reichstraße 8, Bötzperwerfstraße.

Commissstelle = Gesuch.

Ein gut empfohlener junger Mann, welcher vor Kurzem seine Lehrzeit in einem flotten Manufactur- und Colonialwaarengeschäft beendigt hat, gegenwärtig noch darin serviert und im Besiz einer hübschen Handschrift so wie entsprechender Kenntnisse ist, sucht unter bescheidenen Ansprüchen baldigst ein Engagement.

Gef. Offerten werden unter Chiffre J. G. pr. Adresse Herren Sieland & Co., Leipzig franco erbeten.

Gärtnerstelle = Gesuch.

Ein gut erfahrener und militärfreier Kunstgärtner, welcher in allen Zweigen der Gärtnerei erfahren ist und 10 Jahre bei einer Herrschaft in Dienst war, sucht zum 1. Juni oder 1. Juli d. J. eine andere Stelle. Derselbe kann auch Caution stellen.

Geehrte Herrschaften werden gebeten, ihre Adressen unter B. F. in der Expedition d. Bl. niederzulegen.

Ein junger gebildeter Kaufmann aus Berlin sucht unter bescheidenen Ansprüchen als Buchhalter oder Reisender placirt zu werden und bittet hierauf Reflectirende, Offerten gütigst unter B. 60. in der Expedition d. Bl. abzugeben.

Eine Demoselle (von außerhalb)

aus achtbarer Familie, fertig in der Küche wie in jeder feinen weiblichen Arbeit, sucht wegen Familienverhältnissen zum 1. Juli ein Engagement als Wirthschafterin; sie sieht mehr auf gute Behandlung als auf Gehalt.

Auskunft wird ertheilt Schuhmachergäßchen Nr. 9, 1 Treppe.

Ein Mädchen, welches im Schneidern, Ausbessern der Wäsche und im Platten geübt ist, wünscht in Familien oder bei einem Schneider beschäftigt zu werden.

Zu erfragen Ulrichsgasse Nr. 36 parterre.

Ein an Ordnung gewöhntes Mädchen wünscht bei einer anständigen Herrschaft einen Dienst für Küche und häusliche Arbeit; selbige würde sich auch als Jungemagd eignen. Zu erfragen Reichsstr. Nr. 11 im Hofe quervor 3 Treppen.

Ein Mädchen, welches kochen kann und sich der häuslichen Arbeit mit unterzieht, sucht noch bis zum 1. oder 15. Mai Dienst und ist zu erfragen Schützenstraße Nr. 22 im Hofe links parterre.

Gesucht wird von einem an Arbeit gewöhnten Mädchen, das in allen weiblichen Arbeiten, so wie im Schneidern sehr geübt ist, eine Stelle als Wirthschafterin oder in einem Verkaufsgeschäft. Zu erfragen Petersstraße Nr. 8, 2 Treppen rechts.

Ein Mädchen in gefesteten Jahren, mit guten Attesten und von ihren Herrschaften gut empfohlen, welches der Küche gut vorstehen kann, sucht Verhältnisse halber zum 1. Mai einen Dienst. Näheres Querstraße Nr. 31, 3. Etage.

Ein junges anständiges Mädchen von auswärts, das sehr zu empfehlen ist, sucht zum 1. Mai einen Dienst als Jungemagd oder Ladenmädchen.

Zu erfragen Gewandgäßchen Nr. 1 parterre.

Ein Mädchen, nicht von hier, sucht zum 1. Mai einen Dienst als Kindermädchen und für häusliche Arbeit. Zu erfahren Weststraße Nr. 1689 parterre.

Ein Mädchen, nicht von hier, welches in der Küche und allen häuslichen Arbeiten erfahren ist, sucht zum 1. oder 15. Mai einen Dienst. Zu erfragen Köppl. Nr. 13, 3 Treppen rechts.

Eine gesunde Amme, welche schon 4 Monate gestillt, sucht sofort einen Dienst. Zu erfragen Sporerstraße Nr. 6 parterre.

Ein freundlich gelegenes meßfreies Garçonlogis ohne Meubles wird zu miethen gesucht und bittet man Adressen unter Z. 14 in der Expedition d. Bl. niederzulegen.

Ein anständiges Mädchen sucht ein meublirtes Stübchen. Abz. bestehe man bei Madame Otto im Thomassgäßchen abzugeben.

Ein schöner großer Garten ist im Johannissthal zu vermieten. Näheres Friedrichstraße Nr. 11 bei Reifner.

Eine geräumige Partreelocalität in der Mühlgasse Nr. 13, in welcher seit 16 Jahren Schank- und Speisewirtschaft betrieben wird, ist zu Michaelis zu demselben oder auch anderen Zwecken anderwärts zu vermieten. Näheres bei dem Besizer.

Verpachtung.

Die eine reizende Aussicht darbietende, an der frequenten Straße nach Hohenstein und Lichtenstein gelegene Restauration zum „Velle-vue“ bei Glauchau, mit einem großen Garten, neu decorirtem Tanzsaale und mehreren Gesellschaftszimmern, soll sofort anderweit verpachtet werden. Auf frankirte Briefe oder mündliche Anfragen ertheilt nähere Auskunft

Glauchau, den 24. April 1855.

Adv. Friedrich August Seyer.

Meßvermietung.

Für künftige Michaelis- und folgende Messen ist in der Reichstraße Nr. 26 eine Stube, 2. Etage, welche seither von einem Bijouterie-Fabrikanten benutzt war, zu vermieten.

Meßvermietung.

Zu vermieten ist von Michaelis 1855 an in der Nicolaistraße Nr. 31 die Erkerstube und ein Pfensstriges Zimmer daneben in der 1. Etage vorn heraus zu einem Musterlager oder Verkaufsgeschäft.

Meßvermietung.

Eine große Erkerstube mit Meubles ist während der Messe zu vermieten Petersstraße Nr. 39, 2 Treppen.

Ein Gewölbe

in bester Meßlage des Brühles ist nach Beendigung gegenwärtiger Messe anderweit zu vermieten durch

Adv. Schopel, Brühl Nr. 81.

Meßvermietung. Für diese und künftige Messe ein freundl. Zimmer mit Schlafgemach Stieglitzens Hof, 2. Et. nach der Klostersgasse heraus.

Zu vermieten ist von Johannis d. J. an in der Mühlgasse Nr. 3 die 2. Etage vorn heraus. Näheres daselbst im Gewölbe.

Adv. Seymann.

Zu vermieten ist zur nächsten Michaelis- und folgende Messen ein Hausstand im Brühl Nr. 25. Näheres in der Restauration bei C. A. Mey daselbst.

Ein schönes Gewölbe ist für folgende Messen billig zu vermieten Neumarkt Nr. 36.

Zu vermieten sind von nächster Michaelismesse an zwei Niederlagen im Brühl durch Dr. Wendler, Reichstr. 41, 2 Et.

Von jetzt oder Johannis ab ist auf der langen Straße ein sehr freundliches Logis erste Etage, aus 2 Stuben, 2 Kammern, Küche, Bodenkammer, Keller und Holzstall bestehend, für 56 Thlr. jährlich zu vermieten.

Näheres Brühl Nr. 45 parterre.

Zu vermieten ist zu Johannis ein Familienlogis von 2 Stuben, 3 Kammern nebst übrigem Zubehör, Reichels Garten, Morikstraße Nr. 6. Das Nähere parterre.

Zu vermieten von Johannis ab ein Parterre-Hoflogis von 2 Stuben, 3 Kammern, Keller und Zubehör, 54 s, Gerberstr. 38.

Zu vermieten ist ein Local in 1. Etage, bestehend aus 4 Piecen und das Nähere zu erfahren von 12—2 Uhr Köppl. Nr. 16 beim Hausmann.

Zu vermieten

ist ein Logis vorn heraus an ruhige, pünctliche Leute, Johannis beziehb. Hospitalstraße Nr. 9 im Gewölbe.

Eine erste Etage in bester Meßlage ist sofort zu vermieten.

Näheres Reichstraße Nr. 37, 1 Treppe.

Sommerlogis in Lindenau.

Zwei bequeme gesunde Sommerlogis mit schönster Aussicht sind in Lindenau, am Anger Nr. 8 d an Familien oder einzelne Personen zu vermieten. Das Nähere parterre beim Wirth.

Zu vermieten ist eine freundlich meublirte Stube mit hellem Schlafcabinet vorn heraus. Näheres Hainstr. 1 im Keller.

Zu vermieten ist sofort oder den 1. Mai eine gut meublirte Stube mit geräumigem Alkoven Markt Nr. 6, 4 Treppen.

Zu vermieten ist eine Stube und Kammer, mit oder ohne Meubles. Zu erfragen Katharinenstraße Nr. 19, 4. Etage.

Zu vermieten sind 2 Schlafstellen Thomaskgäßchen Nr. 7, 4 Treppen.

Zu vermieten ist eine gut meublirte Stube mit Schlafcabinet kleine Fleischergasse Nr. 10, 1 Treppe rechts.

Zu vermieten ist eine meublirte meßfreie Stube mit oder ohne Bett Neumarkt Nr. 14, 4. Etage vorn heraus.

Ein schönes, gut meublirtes Zimmer nebst Schlafcabinet für einen oder zwei Herren ist zu vermieten Katharinenstr. 19, 3 Et.

Eine Stube mit Kammer ist sofort zu beziehen Raundörfchen Nr. 5, 2 Treppen.

Offen

sind 2 freundliche Schlafstellen, sogleich zu beziehen. Zu erfragen Schützenstraße bei Herrn Kaufmann Stutzbach.

Offen

ist eine Schlafstelle Dresdner Straße Nr. 13, 2 Tr. vorn heraus.

Ein ordentliches Mädchen, das sein eignes Bett hat, kann freundliche Wohnung finden Floßplatz Nr. 3, links 2 Treppen.

Ein junges anständiges Mädchen kann bei einer anständigen Dame Logis finden kleine Fleischergasse Nr. 15, 2 1/2 Treppen.



Das rühmlichst bekannte **Bräuscher'sche anatomische Museum**, welches über 300 der künstlichsten Wachspräparate enthält, ist täglich während der Messe zu sehen von Morgens 9 Uhr bis Abends 10 Uhr. Es ist das größte u. vollständigste, was jezt in Europa gezeigt wird. **A. Bräuscher.**

Theâtre des arts

oder mechanisches Theater des Hrn. J. Flutiaux à Paris auf dem Rossplatze.

Täglich zwei große Vorstellungen.

Orientalische Begebenheiten:

Bombardement auf Sebastopol,

große Seeschlacht bei Sinope;

die sieben Weltwunder;

Tableaux changeants — Chromatropen oder Farbenspiele, die durch Hydro-Oxygengas erleuchtet werden. — Näheres durch die Anschlagzettel.

Das Bild,

welches Frau Johanna Wauer zu Berlin in 16 Jahren gezeichnet, ist täglich von 11—4 Uhr im **Hôtel de Prusse** ausgestellt. Entrée 5 π .

Beschluß: unabänderlich Donnerstag den 3. Mai.



Thier-Circus
des Thierbändigers Charles
aus Paris
auf dem Rossplatze.

Heute Freitag und täglich während der Messe Ausstellung der Menagerie und Exercitien mit den Tigern, Löwen, Panther, Leopard, Jaguar, Hyänen u. Arbeit des Herrn Charles im großen Central-Käfig. Table d'hôte des Elephanten Betzl.

Eröffnet von Morgens 10 bis Abends 9 Uhr.

Hauptfütterung um 6 und 8 Uhr. Vertheilung von 90 Pfd. Fleisch an die Thiere.

Avis.

CENTRAL-HALLE.

Auf vielfaches Verlangen wird heute außer der bereits um 4 Uhr stattfindenden Nachmittags-Vorstellung des

Riesen-Cyclorama

(die Ereignisse des orientalischen Krieges darstellend), noch eine
Zweite Vorstellung Abends 7 1/2 Uhr

während des Concerts gegeben werden.

Die Musik dazu ist vom Capellmeister Hauptner componirt.

Entrée à Person 5 Ngr.

Cirque Equestre von Ed. Wollschläger

in dem dazu errichteten **Circustheater** auf dem Königsplatz.

Freitag den 27. April 1855 Abends 7 1/2 Uhr praecise

Vorstellung der Reitkunst und Pferdedressur,

welche mit einem orientalischen Manöver von 4 Damen und 4 Herren eröffnet wird, und sich das Schulpferd „Jungfrau“, geritten von Herrn Tampé, und das Apportierpferd „Ceres“ produciren.

Zum Schluß derselben Der Berggeist,

große equestrische Pantomime mit brillantem Feuerwerk, in welchem sich 10 Pferde zugleich zeigen.

Morgen Sonnabend Vorstellung: **Corsario der Bandit.**

Sonntag den 29. April zwei Vorstellungen, die erste um 4 Uhr Nachmittags, die zweite um 7 1/2 Uhr Abends.

Ed. Wollschläger, Director.

Salle de Mr. Robin am Königsplatze.

Freitag den 27. April und alle folgende Abende um 7 1/2 Uhr

Neue physikalische Vorstellung von Mad. u. Herrn Robin.

Das Programm dieser Vorstellungen wird aus neuen Original-Experimenten von Herrn Robins Erfindungen zusammengesetzt sein und aus 5 Abtheilungen bestehen. Zum ersten Male in Leipzig: das außerordentliche Experiment der Doppelkraft und das unnachahmliche Verschwinden der Madame Robin.

Erster Platz 20 Ngr., zweiter Platz 10 Ngr., dritter Platz 5 Ngr.

Niederländisches Affentheater

auf dem Rossplatz.

Täglich zwei grosse Vorstellungen. Anfang der ersten um 4 Uhr, der zweiten um 7 1/2 Uhr Abends.

Das Nähere besagen die Zettel.

L. Bruckmann, Director.

Grand Théâtre de Pantomimes et de Tableaux vivants

in der römischen Halle auf dem Kopplage.

Heute und täglich während der Messe zwei große Vorstellungen

der mimisch-athletischen, akrobatischen und bioplastischen Akademien, verbunden mit donischen und japanischen Spielen und großen Pantomimen der Gebr. Schneider nebst Gesellschaft, bestehend aus 30 Personen (20 Damen und 10 Herren). — Anfang der ersten Vorstellung 5 1/2 Uhr, der zweiten 8 Uhr. Entrée: Spectakel 10 Ngr., 1ster Platz 7 1/2 Ngr., 2ter Platz 5 Ngr., 3ter Platz 2 1/2 Ngr.

J. Böhme. Heute und morgen große Stunde. **H. Fischer.** Heute Prüfungsstunde. Leipzig'ger Salon. Windmühlenstr. Nr. 7.

Heute und während der Messe jeden Abend in den Sälen des Schützenhauses groses Concert

vom Musikchore unter Direction von W. Herfurth.
Programme werden an der Casse ausgegeben.
Anfang 7 1/2 Uhr. Entrée à Person 2 1/2 Ngr.

Hierbei empfehle ich Speisen à la carte, preiswürdige Weine, echt bairisches Bier u. s. w.
C. Hoffmann.



Jeden Abend in der Messe groses Concert im Unions-Saale der Central-Halle von Fr. Riede.

Auf mehrfaches Verlangen Mittags 1 Uhr

Table d'hôte im grünen Saale.

Zu jeder Tageszeit

Speisen à la carte in den oberen Salons, wie auch in der Bierhalle.

Central-Halle.

Heute Freitag den 27. April

CONCERT von Friedrich Riede.

Unter Anderem kommen zur Aufführung:

Die Overturen zu „Yelva“ von Reisinger; zu „Oberon“ von E. W. v. Weber; Finale aus der Oper „die Regimentstochter“ von Donizetti; Lied an den Abendstern aus der Oper „Lannhäuser“ von R. Wagner u. s. w.

NB. Im zweiten Theile das Riesen-Cycloorama (die Ereignisse des orientalischen Krieges darstellend).

Anfang 7 1/2 Uhr. Entrée à Person 5 Ngr.

Schweizerhäuschen. Heute Concert. Anfang 3 Uhr.

Gerhards Garten.

Täglich table d'hôte 12 1/2 Uhr.

Ergebenst Moritz Vollrath.

Heute Abend großes Concert der Familie Richter aus Magdeburg in der Restauration des Herrn A. Steinbach, Halle'sches Gäßchen Nr. 7.

JARDIN IMPERIAL

im Hôtel de Pologne.

Während der Dauer der Messe wird in den oberen Sälen bei Concertmusik Mittags und Abends à la carte gespeist.

Die *Table d'hôte* beginnt präcis 1 Uhr.

Der TUNNEL ist geöffnet.

Jardin impérial im Hôtel de Pologne.

Heute Freitag den 27. April

Concert von Erdmann Puffholdt.

Anfang 1/2 8 Uhr. Entrée à Person 2 1/2 Ngr. Das Nähere durch das Programm.

Hotel de Prusse.

Einem geehrten Publicum die Anzeige, daß heute und während der Messe täglich

Mittags 1 Uhr Table d'hôte

gespeist wird.

Abends Concert

von dem Musikchore des I. Jägerbataillons unter Leitung von F. Berger (Streichmusik), wobei à la carte gespeist und das beliebte bayerische Bier aus der königl. Brauerei zu Nürnberg verabreicht wird.

In der auf das Freundlichste eingerichteten Restauration wird zu jeder Tageszeit à la carte gespeist.

G. S. Reusch.

Aeckerleins Keller.

Heute Freitag von halb 8 Uhr an Concert. W. Wenz.

Grosse Funkenburg.

Heute Freitag CONCERT.

Näheres durch die Programms.

Das Musikchor von J. G. Hauschild.

Zu dem heute Abend stattfindenden Concert und warmen Abendessen portionenweise ladet ergebenst ein **C. G. Paas, gr. Funkenburg.**

Odeon.

Heute Freitag Concert und Ballmusik.

Anfang 7 Uhr.

Morgen Sonnabend

grande Soirée de Danse.

E. Starcke.

Peterschießgraben.

Auf Verlangen vollständiges Concert u. Ballmusik, Accord 5 Ngr.
C. W. Grohmann.

Walhalla.



Heute musikalische Abendunterhaltung von Geschwister Zeidler.

Kilian.

Heute Freitag Abend in der Steiner'schen Conditorei, Reichstraße, Kochs Hof.

Im Saale der Restauration von J. G. Hoppe heute Abend Quartett der Herren Strack, Stahlhauer, Music und Ring aus Berlin.

Anfang 7 1/2 Uhr. Entrée à Person 2 1/2 Ngr.

Gerhards Garten.

Heute Freitag
musikalische Abendunterhaltung

der Geschwister Drechsler aus Halle.

Anfang 7 1/2 Uhr.

Entrée 2 1/2 Ngr.

Morgen Sonnabend große Funkenburg.

Die Weiskner Landwein-Bude von August Klingsporn

auf dem Kopplatz empfiehlt ihr wohl assortirtes Lager von Roth- und Weißweinen von bekannter Güte unter Zusicherung promptester und reeller Bedienung.

Gosenthal.

Heute Freitag Schweinsknöchelchen mit Klößen und Meerrettig, die Gose ist ff., wozu ergebenst einladet **C. Bartmann.**

Restauration von M. Friedemann,

Thomasgäßchen Nr. 3.

Einem geehrten hiesigen, so wie mehresuchenden Publicum die ergebene Anzeige, daß bei mir Mittags von halb 12 bis 2 Uhr, so wie zu jeder Tageszeit à la carte gespeist wird.

Echt Baiarisches und Lagerbier empfiehlt bestens

d. D.

Die Restauration von L. Hobusch,

Klostergasse Nr. 9,

empfehlen einen guten Mittag- und Abendtisch; zugleich empfehle ich mein echtes Zerbster Bitterbier und Lagerbier von ganz ausgezeichneter Güte und Feinheit ergebenst.

L. Hobusch, Klostergasse Nr. 9.

Stadt Cöln, Brühl Nr. 25, zwischen Reichs- und Nicolaisstraße gelegen.

Einem geehrten hiesigen, so wie fremden Publicum die ergebene Anzeige, daß bei mir von Mittags 1/2 12 Uhr an so wie zu jeder Tageszeit à la carte gespeist wird. Baiarisches Bier aus der Königl. Brauerei in Nürnberg empfehle ich als ausgezeichnet. C. A. Mey.

Oelzschauer Bierniederlage.

Heute Abend Nöckelschweinskeule mit Meerrettig und saurer Rinderbraten mit Klößen. Auch mache ich ein verehrtes Publicum darauf aufmerksam, daß bei mir täglich von halb 12 Uhr an à la carte gespeist wird. F. Knoche, Reichsstraße Nr. 11.

Zu Münchener Bockbier

und ausgezeichnetem Münchener Winterbier, so wie zu guten Speisen, darunter Bockwürste, ladet ergebenst ein
Görsch, Burgstraße Nr. 21, Münchener Bierhalle.

Restauration zur Börsenhalle, Katharinenstraße.

Heute Abend Roastbeef am Spieß mit Madeira-Sauce, so wie ausgezeichnetes baiarisches Bier und gute Weine.

Großer Ruchengarten. Heute Schweinsknöchel und russ. Topfbraten mit Klößen u., echt Baiarisches von Kurz und vorzügliches Lagerbier, wozu einladet
C. Martin.

Waldschlößchen zu Gohlis. Heute Freitag Schweinsknöchelchen mit Thüringer Klößen, wozu ergebenst einladet
A. Seyser.

Lüpfenaer Bierstube von C. Bachmann, Magazingasse Nr. 3.
Heute Abend Schweinsknöchelchen mit Klößen u. s. w., wozu ergebenst einladet
der Obige.

Heute Mittag und Abend ladet zu saurem Rinderbraten und Schweinsknöchelchen mit Klößen, Meerrettig und Sauerkraut ergebenst ein
F. W. Wieprecht, Katharinenstraße Nr. 20.

Heute Abend ladet zu Schweinsknöchelchen mit Klößen freundlichst ein
F. W. Santon, Kupfergäßchen Nr. 5.

Heute Schlachtfest, früh Wellfleisch, Mittags frische Wurst und Suppe bei
J. C. Bier, Gerberstraße Nr. 17.

Jacobs Restauration in Reichels Garten ladet heute zu Schweinsknöchelchen mit Klößen ergebenst ein. Das Bier ist fein.

Heute um 9 Uhr Speckkuchen und Unterhaltungsmusik von der Familie Krause aus Magdeburg, wozu ergebenst einladet
C. E. Hoepfner auf dem Kopfplatz.

Heute früh 8 Uhr Speckkuchen; zugleich empfehle ich mein ausgezeichnetes Lindenauer Lagerbier. Neue Straße Nr. 1.
C. Grunert.

Heute früh 1/2 9 Uhr Speckkuchen, wozu ergebenst einladet
F. Bilfinger, Gewandgäßchen Nr. 1.

Fünf Thaler Belohnung

dem ehrlichen Finder, der mir die sechs neuen verloren gegangenen Ducaten zurückerstattet. Universitätsstraße Nr. 19 im Hofe 3 Treppen.

Einen Thaler Belohnung.

Verloren ist am 19. d. M. ein Haarring mit Goldplättchen mit den Buchstaben M. P. Abzugeben Thomaskirchhof 5 part.

Gute Belohnung.

Der Messelher Oberhart, Brühl Nr. 6, hat am 21. April 2 Stück gedruckte Orleans und 1 Stück Mix-Gort irrthümlich wo abgelagt. Er bittet den Finder dringend, solche an den Obigen gefälligst zurückzugeben.

Verloren gegangen ist ein guter Regenschirm bei
Lücke & Co., Thomasgäßchen Nr. 10.

Verloren wurde von einem Laufburschen auf dem Wege von der Post bis zur Georgenstraße ein Päckchen, sign. R. S. Nr. 127. Leipzig. Der Finder desselben wird höflichst gebeten, es gegen Belohnung Georgenstraße Nr. 17 parterre abzugeben.

Bei G. F. Starke hier ist ein Paket weiße baumwollene Waare (anscheinend Auerbacher Fabrikat) unrichtig abgegeben worden. Der sich legitimirende Eigenthümer kann es in Empfang nehmen.

Gefunden wurde vor einigen Tagen in meiner Restauration ein kleines Paket von Werth. Der rechtmäßige Eigenthümer kann es gegen Infectionsgebühren bei mir in Empfang nehmen.
J. S. Pöhler, Klostergasse Nr. 3.

Gefunden wurde ein Beutel mit Geld. Der sich Legitimirende erhält ihn zurück Weststraße Nr. 1669, 2. Etage links.

Wer sich einen angenehmen Abend machen will, gehe zu den beliebten Rundtonkünstlern und Naturängern bei Hrn. Geißler unter den Schänkbuden.
Mehrere Gäste.

Wer in Berlin eine billige Wohnung sucht, findet eine solche bei promptester Bedienung im Hotel garni, breite Straße Nr. 26, 2 Treppen bei Madame Müller.

Warum hat mich z. B. H. 4. vorigen Sonntag vergebens warten lassen? Bitte um Antwort auf bekannte Weise bis heute Abend.

Es gratuliren ihrem guten Großvater Carl Schwarz zu seinem heutigen Geburtstage herzlich
Leipzig, den 26. April 1855.

Clara, Amalie und der kleine Fritz.

Association. Schweinefleisch, frische Wurst und Wurstsuppe soll heute Nachmittag von 1—7 Uhr bei dem Lagerhalter vertheilt werden.
Der Ausschuss.

Association. Die noch vorhandenen Kartoffeln sollen zum Preise von 1 $\frac{1}{2}$ 15 $\frac{1}{2}$ für den Scheffel und von 3 $\frac{1}{2}$ für die Mege verkauft werden.
Der Ausschuss.

L. L.-V. Ausschussung Abends 7 Uhr.
Dr. Bornemann, d. J. Vors.

Dem Herrn Einsender des mit **E.** unterzeichneten, im hiesigen Tageblatte Nr. 116 unter dem Titel „Zur Berücksichtigung“ enthaltenen Auffages zur einstweiligen Zurückziehung, daß der zeitweise Mangel irgend eines Backwerks, nicht allein zur, sondern auch außer der Meßzeit, nicht in den, nach seiner Ansicht, zu wenigen Bäckereien, auch nicht nach diesem Schlusse folgernden zu großen Gewinne der hiesigen Bäckereien zu suchen ist, sondern lediglich darin, daß der Herr **E.** eben so wenig allwissend ist, als die hiesigen Bäcker, so daß derselbe, wenn ihm auch die Hälfte des großen vermeintlichen Gewinnes versprochen würde, er eben so wenig bestimmen könnte: so viel wird gebraucht und so viel — will ich aus der Tasche zum allgemeinen Wohle opfern, wenn es als harte Waare mit 25% Verlust verkauft wird. Sollte Herr **E.** in diesen Zeilen noch etwas unklar sein, oder wollte derselbe sich von dem Verdienste, welchen unsere Behörde bei Regulirung unserer Taxordnung ausgeworfen, überzeugen und nähere Auskunft verlangen, ob der Verdienst zulasse, auf Reserve immer Vorrath zu halten, bin ich bereit, demselben erläuternde authentische Auskunft zu geben.
Leipzig, den 26. April 1855.

Friedrich Schlotthauer,
Bäckermeister.

Theilnehmenden Verwandten und Freunden die traurige Anzeige, daß Gott unsern kleinen lieben **Bruno** wieder zu sich nahm.
Leipzig, den 26. April 1855.

William Loesch
und Frau.

Nach mehrwöchentlichen, sehr schweren Leiden entschlief heute Mittag um 12 Uhr unsere theure, liebe Tochter, Schwester und Braut, **Marie Sarzmann**, ruhig hinüber in das bessere Jenseits. Tiefbetrübt theilen wir diese Trauerkunde allen lieben Verwandten und Freunden hierdurch mit und bitten um stille Theilnahme.
Leipzig und Großbeeren, am 26. April 1855.

Die Familie **Sarzmann.**
Hugo Sagner, als Bräutigam.

Unsern herzlichsten und aufrichtigsten Dank allen Denen, welche sowohl während der Krankheit, als auch bei dem Begräbniß unserer innigst geliebten Gattin, Mutter, Schwester und Tante, **Marie Rosine Stieber** geb. **Janghaus**, unsere tiefgebeugten Herzen durch so viele Beweise liebevoller Theilnahme aufzurichten suchten. — Möge Gott sie vor ähnlichen Schmerzen noch recht lange bewahren.
Leipzig, den 26. April 1855.

Die Hinterlassenen.

Entbindungs-Anzeige.

Heute früh nach 6 Uhr wurden wir durch die Geburt eines munteren Knaben erfreuet.
Leipzig, den 26. April 1855.

Leopold Nobitsch,
Friederike Nobitsch,
geb. **Melzer.**

Heute Abend 8 $\frac{1}{2}$ Uhr wurde meine geliebte Frau, **Anna** geb. **Söffler**, von einem gesunden Knaben glücklich und rasch entbunden, welches Freunden und Bekannten statt besonderer Meldung anzeige.
Guben, den 23. April 1855.

Benno Weiner.

Stereoskopen-Sammlung,

Centralhalle (parterre),

Entrée 5 Ngr.]

geöffnet von früh 9 bis Abends 8 Uhr.

[Entrée 5 Ngr.]

Ausstellung landwirthschaftlicher Maschinen und Geräte im Kurprinz (Rossplatz Nr. 9).

Städtische Speiseanstalt (freier Verkauf von 11—12 $\frac{1}{2}$ U. à Port. 12 S). Morgen Sonnabend: weiße Bohnen mit Schöpfenfleisch.

Angemeldete Fremde.

- | | | |
|--|--|---|
| <p>Se. Durchl. der Fürst v. Thurn und Taxis, v. München, Hotel de Baviere.
Arzt. Kfm. v. Wetzlar, goldnes Sieb.
Angermann, Kfm. v. Breslau, Hotel de Prusse.
Kuerbach, Kfm. v. Warschau, Ritterstraße 10.
Alexander, Kfm. v. Jersitz, Plauenscher Platz 5.
Adam, Leinwandh. v. Waldorf, neue Straße 1.
Baum, Kfm. v. Berlin, und
Böfeneck, Zeichner v. Glauchau, St. Hamburg.
v. Braunecker, Privat. v. Prag, Hotel de Bav.
Bartels, Kfm. v. Dresden, und
Bloch, Kfm. v. Teplitz, goldnes Sieb.
Buß, Stud. v. Halle, Kaiser v. Oesterreich.
Barries, D. v. Pesth, und
Blau, Kfm. v. Berlin, schwarzes Kreuz.
Bohnstedt, Kfm. v. Solingen, und
Briefse, Kfm. v. Washington, Hotel de Baviere.
Borchat, Fabrikbes. v. Berlin, Hotel de Prusse.
Burghardt, Kfm. v. Hamburg, Stadt London.
Benjamin, Kfm. v. Hamburg, und
Berger, Kfm. v. Schlieben, Stadt Dresden.
Beprich, Kfm. v. Thum, Stadt Breslau.
Busch, Kfm. v. Berlin, Stadt Rom.
Bücher, Kfm. v. Brizwalk, Neukirchhof 9.
Böhme, Kfm. v. Berlin, Böttcherstraße 3.
Bauer, Edelsteinhändler v. Schmalkalden, Thomaskirchhof 12.
Baurath, Kfm. v. Oberschöna, Neumarkt 9.
Bomas, Kfm. v. Gmünd, Petersstraße 40.
Berensohn, Kfm. v. Berlin, Brühl 72.
v. Beckerath, Kfm. v. Grefeld, Hotel de Russie.
Blepl, Kfm. v. Eisenack, goldner Arm.
Boulanger, Handlungsreis. v. Augsburg, Brühl 78.
Bartsch, Fabr. v. Oberoderwitz, Moritzstraße 6.
Becker, Fabr. v. Göln, Hall. Gäßchen 11.
Becker, Fabr. v. Zittau, Magazingasse 17.
Bach, Kfm. v. Buchholz, gr. Blumenberg.</p> | <p>Börnert, Kfm. v. Wittweida, Reichstraße 10.
Bandes, Part. v. Zerbst, Palmbaum.
Basch, Handelsm. v. Jessen, schwarzes Roß.
Gaben, Kfm. v. Elberfeld, Brühl 3.
Gaspert, Kfm. v. Biorzheim, Stadt Hamburg.
Gohn, Buchh. v. Breslau, Hainstraße 25.
Gohn, Kfm. v. Johannsburg, Ritterstraße 17.
Gamleimer, Kfm. v. Dinkelsbühl, Stadt Wien.
Gallot, Kfm. v. Buenos Ayros, Hotel de Bav.
Gohn, Kfm. v. Berlin, Stadt Rom.
Gohn, Kfm. v. Pesth, Stadt Hamburg.
Danneberg, Kfm. v. Mainz, und
Dörr, Kfm. v. Hanau, Stadt Hamburg.
Dreverhoff, Frau v. Zwickau, Stadt Wien.
Donat, Kfm. v. Zittau, Brühl 65.
Diepisch, Wagenfabr. v. Gera, Windmühlg. 11.
Drost, Kfm. v. Zittau, Hotel de Baviere.
Daniel, Frau v. Berlin, Stadt Nürnberg.
Dopjans, Kfm. v. Jever, Palmbaum.
Dieg, Kfm. v. Luda,
Determeyer, und
Dunker, Kaufm. v. Jbberbüren, Neukirchhof 9.
Döberlein, Kfm. v. Nürnberg, Palmbaum.
Dücker, Kfm. v. Dessau, schwarzes Kreuz.
Durig, Kfm. v. Berlin, Hotel de Russie.
Dessauer, Kfm. v. Bamberg, Palmbaum.
Dellit, Fabr. von Kleinschmalkalden, Universitätsstraße 1.
Echtermeyer, Kfm. v. Meyenburg, Neukirchhof 9.
Gichenberg, Handschuhfabr. v. Potsdam, Reichstraße 10.
Eckhardt, Kfm. v. Großenhain, gr. Blumenb.
Engel, Musikdirector v. Berlin, Petersstraße 34.
Engelhardt, Kfm. v. Magdeburg, Brühl 57.
Engelhardt, Fabr. v. Apolda, Nicolaisstraße 51.
Echtermeyer, Kfm. v. Saalfeld, Neukirchhof 6.
Giber, Kfm. v. Jassy, Ritterstraße 22.</p> | <p>Gißelt, Fabr. v. Haynichen, Reichstraße 6.
Gffendi, türk. Minister v. Berlin, S. v. Pol.
Gltan, Kfm. v. Weimar, Stadt Breslau.
Gltans, Kfm. v. Harburg, Hotel de Baviere.
Ggert, Kürschner v. Dippoldiswalde, St. Nieska.
Gengelhardt, Kfm. v. Magdeburg, Palmbaum.
Feldhaus, Kfm. v. Göln, und
Frausen, Kfm. v. Wald, Hotel de Baviere.
Freier, Def. v. Dittmannsdorf, grüner Baum.
Fulius, Kfm. v. Hamburg, Palmbaum.
Fritzsche, Fabr. v. Mülsen, Petersstraße 18.
Franke, Tuchh. v. Borna, Windmühlenstr. 29.
Freudenthal, Fabr. v. Reichenbach, Rauchw.
Fuchs, Leinwandh. v. Oberoderwitz, Ritterstr. 13.
Franke, Drechsler v. Liebenwerda, Tiger.
Fersenbeim, Kfm. v. Berlin, Ritterstraße 2.
Finkelfein, Agent v. Brody, Neumarkt 4.
Flachs, Kfm. v. Galag, Ritterstraße 36.
Friedländer, Fabr. v. Berlin, Reichstraße 39.
Franke, Handelsm. v. Weiffenfels, Thomaskirchhof 8.
Fritzsche, Radler v. Roswein, Universitätsstr. 16.
Färber, Kfm. v. Leobischütz, Brühl 64.
Fleischer, Strohhutsfabr. v. Dresden, Moritzstr. 1.
Goselwisch, Kfm. v. Berlin, Stadt Mailand.
Gerhard, Kfm. v. Berlin, gr. Blumenberg.
Großmann, Bandfabr. v. Dhorn, Nicolaiskirchhof 12.
Geseheit, Kfm. v. Brody, Ritterstraße 31.
Gutmann, Kfm. v. Fürth, kl. Fleischergasse 20.
Garnisch, Kfm. v. Gräfrath, Neukirchhof 10.
Gilbert, Fabr. v. Liebau, grüner Baum.
Gewerbe, Fabr. v. Hannover, Stadt Rom.
Glasersfeld, Kfm. v. Dessau, Stadt London.
Gänel, Kfm. v. Annaberg, Stadt Rom.
Gafe, Kfm. v. Magdeburg,
Hansenbeim, Kfm. v. Mühlhausen, und
Heller, Kfm. v. Greiz, Stadt Gotha.
Heuer, Fabrikbes. v. Cotta, Stadt Rom.</p> |
|--|--|---|

... ..

- Hanfand, Kfm. v. Schlieben, und
 Harnisch, Kfm. v. Maderberg, Stadt Dresden.
 Junius, Kfm. v. Arnstadt, Palmbaum.
 Hohlfeuer, Handelsm. v. Seiffhensdorf, Ritter-
 straße 13.
 Haske, Kfm. v. Wien, Katharinenstraße 1.
 Hirsch, Kfm. v. Berlin, Brühl 72.
 Herrer, Kfm. v. Augsburg, Ritterstraße 9.
 Hennig, Leinwandh. v. Waldorf, neue Straße 1.
 Hänisch, Fabr. v. Neugersdorf, Brühl 21.
 Henneberg, Fabr. v. Grimmitzschau, Hainstraße 14.
 Hecht, Fabr. v. Berlin, und
 Haase, Kfm. v. Haynichen, braunes Hof.
 Heimburg, Kfm. v. Treppin, und
 Helbig, Gerbermstr. v. Düben, weißer Schwan.
 Hörning, Kfm. v. Bernburg, schwarzes Kreuz.
 Hoyer, Glasch. v. Josephthal, Katharinenstr. 24.
 Junius, Kfm. v. Koslau, und
 Heise, Kfm. v. Magdeburg, Hotel de Baviere.
 Hirschfeld, Kfm. v. Bromberg, halber Mond.
 Heine, Rgbef. v. Krausniz, grüner Baum.
 Heimich, Kfm. v. Homburg, Stadt Wien.
 Hummel, Handlungsgreis v. Augsburg, Brühl 73.
 Hammann, Kfm. v. Wallendorf, Markt 16.
 Heinemann, Kfm. v. Wildeshausen, Theaterpl. 6.
 Heilbrunn, Handelsm. v. Immerode, Hall. Str. 7.
 Hirschfeld, Kfm. v. Aschersleben, Ritterstraße 11.
 Horwitz, Kfm. v. Breslau, Markt 9.
 Homung, Frau v. Wernigerode, Reichstraße 44.
 Holländer, Handelsm. v. Schwerin, Brühl 81.
 Heinrich, Kfm. v. Annaberg, Thomastirchhof 11.
 Hochstädter, Kfm. v. Deggingen, Stadt Wien.
 Höhl, Kfm. v. Bayreuth,
 Hoffmann, Kfm. und
 Hoffmann, D. v. Erfurt,
 Hahn, Kfm. v. Breslau, und
 Heinrich, Fabr. v. Lobenstein, Palmbaum.
 Isenthal, Kfm. v. Hamburg, Palmbaum.
 Junkens, Kfm. v. Rheyt, Stadt Wien.
 Jise, Kfm. v. Magdeburg, Hotel de Baviere.
 Israel, Leinwandh. v. Waldorf, neue Straße 1.
 Jacobs, Kfm. v. Mohringen, schwarzes Hof.
 Jung, Fabr. v. Apolda, Nicolaisstraße 48.
 Jhle, Musikdirector v. Jena, Stadt Dresden.
 Koch, Kfm. v. Wollmirstädt, Stadt Rom.
 Karpfeld, Kfm. v. Bayreuth, Stadt London.
 Kloth, Kfm. v. Grimmitzschau, Stadt Gotha.
 Köhler, Fabr. v. Altenburg, Petersstraße 37.
 Kahn, Kfm. v. Aken, Brühl 26.
 Kramer, Kfm. v. Wettin, goldnes Sieb.
 Krause, Fabr. v. Haynichen, Reichstraße 6.
 Kopschau, Kfm. v. Magdeburg, Brühl 57.
 Kochmeyer, Kfm. v. Orleben, Neukirchhof 9.
 Kann, Kfm. v. Hedwig, Palmbaum.
 Kiefling, Fabr. v. Sebnitz, Nicolaisstraße 48.
 Klarfeld, Kfm. v. Brody, Brühl 41.
 Köhler, Strumpffabrikant von Topfseifensdorf,
 Gerberstraße 59.
 Kühnel, Leinwandh. v. Niedercunnersdorf, und
 Krügel, Leinwandh. v. Waldorf, neue Str. 1.
 Keilhau, Obef. v. Weichleritz, Stadt Dresden.
 Köhler, Kfm. v. Zwickau,
 Kiltan, Kfm. v. Halle, und
 Kühn, Kfm. v. Schönberg, Palmbaum.
 König, Kfm. v. Birnfens, und
 Kocher, Kfm. v. Barmen, Hotel de Russie.
 Kres, Kfm. v. Heilbronn, Münchner Hof.
 Krahs, Kürschner v. Lemberg, Ritterstraße 31.
 König, Kfm. v. Ruhl, und
 Kundermann, Pastor v. Taubenhain, Palmbaum.
 Kämpfe, Kürschner v. Mathenow, und
 Kupfke, Fabr. v. Sohland, Tiger.
 Koplowsky, Kfm. v. Breslau, Brühl 57.
 Kantorowiz, Kfm. v. Posen, gr. Fleischerg. 6.
 Köhner, Kfm. v. Breslau, und
 Köhler, Factor v. Neusalza, blauer Harnisch.
 Lerge,
 Lohschinski, und
 Levin, Kauf. v. Berlin, und
 Lubb, Kfm. v. Düsseldorf, Hotel de Russie.
 Lühr, Kfm. v. Danenbeeren, Münchner Hof.
 Landberger, Kfm. v. Löwenberg, Hall. Gäßch. 5.
 Lerchenschwamm, Kfm. v. Halle, Ritterstraße 30.
 Lössner, Kfm. v. Liebenwerda, Rauchwaarenh.
 Lautner, Posam. v. Annaberg, Johannisg. 10.
 Ludwig, Gakw. v. Halle, goldner Hirsch.
 Landau, Rauchwaarenh. v. Lemberg, Rauchwh.
 Leyhn, Fabr. v. Pirna, und
 Lömmel, Fabr. v. Stölzendorf, Stadt Dresden.
 Lichtenstein, Kfm. v. London, Hotel de Pologne.
 Louis, Stud. v. Berlin, Stadt Breslau.
 Lazar, Kfm. v. Hamburg, Stadt London.
 Mohrmann, Kfm. v. Madrid, Stadt Hamburg.
 Mosdorf, Kfm. v. Hamburg, Stadt London.
 Mathis, Kfm. v. Augsburg,
 Mondt, Kfm. v. Gölz, und
 Mühlig-Hofmann, Obef. v. Ehrenhain, St. Dresd.
 Mann, Kfm. v. Hannover, Stadt London.
 Müller, Kfm. v. Mainkockheim, und
 Wannheim, Kfm. v. Frankf. a D., S. d. Prusse.
 Mägge, Kfm. v. Zwickau, Stadt Wien.
 Mayer, Drechsler v. Wien,
 Meyer, Kfm. v. Hamburg,
 Mezger, Kfm. v. Grefeld, und
 Mezger, Kfm. v. Seldeun, Hotel de Baviere.
 Müller, Kfm. v. Dessau, Stadt Gotha.
 Meyer, Kfm. v. Berlin, Stadt Rom.
 Mewes, Kfm. v. Hamburg, Palmbaum.
 Meusel, Kfm. v. Wiesa, Stadt Rom.
 Müller, Bandfabr. v. Pulsnitz, und
 Michel, Fabr. v. Sebnitz, Nicolaisstraße 48.
 Müller, Kfm. v. Fulda, Stadt Wien.
 Meyer, Kfm. v. Lüneburg, Palmbaum.
 Meyer, Kfm. v. Delitzsch, Tiger.
 Mack, Instrumentmacher v. Aachen, Palmbaum.
 Mannheimer, Kfm. v. Breslau, Hainstraße 25.
 Münch, Kfm. v. Gera, Neumarkt 5.
 Mehl, Raschmacher v. Kullkätt, goldne Laute.
 Matthes, Kfm. v. Chemnitz, Schuhmacherg. 9.
 Martinen, Reisender v. Hamburg, Preußerg. 11.
 Meyer, Part. v. Zerbst, und
 Meiling, Fabr. v. Calbe, Palmbaum.
 Neumann, Weber v. Neusalza, blauer Harnisch.
 Neubert, Posamentier v. Thum, Frankf. Str. 11.
 Neff, Kfm. v. Stuttgart, Grimm. Straße 24.
 Niedling, Leinwandh. v. Liebharz und
 Niedling, Leinwandh. v. Lohrbach, gr. Fleischerg. 27.
 Dehlstrom, Fabr. v. Nordhausen, schw. Hof.
 Düwald, Kfm. v. Braunschweig, und
 Oberländer, Mühlenbes. v. Gera, St. Gotha.
 Orlepsy, Kfm. v. Bromberg, Dresdn. Str. 63.
 Panzer, Tuchm. v. Liebenwerda, Tiger.
 Brunnens, Federh. v. Rosdorf, Neumarkt 18.
 Parucker, Wundarzt v. Plauen, alte Burg 1.
 Philipp, Def. v. Strölla, Dessauer Hof.
 Piegold, Posam. v. Wolfenstein, Johannisg. 25.
 Popy, Kfm. v. Limbach, Salzgäßchen 1.
 Prager, Kfm. v. Thoren, Nicolaisstraße 8.
 Peiser, Kfm. v. Breslau, Stadt Frankfurt.
 Perl, Kfm. v. Glauchau, grüner Baum.
 Bösch, Fabr. v. Gottlew, goldner Hirsch.
 Peter, Holzsch. v. Klosterlausniz, braunes Hof.
 Pitzig, Stud. v. Halle, Kaiser v. Oestreich.
 Puppe, Tuchm. v. Zerbst, schwarzes Hof.
 Pohl, Fabr. v. Weipert, Stadt London.
 Petersen, Kfm. v. Londern, Stadt Dresden.
 Quittner, Frau v. Berlin, schw. Kreuz.
 Romniz, Stud. v. Breslau, Palmbaum.
 Reichel, Fabr. v. Chemnitz, goldnes Sieb.
 Ruppiz, Frl. v. Breslau, Grimm. Str. 31.
 Rauf, Geschäftsführer v. Dresden, Katharinen-
 straße 10.
 Ritterhaus, Kfm. v. Barmen, und
 Reckberg, Graf, Flügeladjut. v. München, S. d. Bay.
 Rogall, Kfm. v. Breslau, und
 Richter, Fabr. v. Euhl, Hotel de Prusse.
 Range, Glaser v. Annaberg, goldner Arm.
 Rothschild, Kfm. v. Düsseldorf, und
 Reichmann, Fabr. v. Plauen, Palmbaum.
 Röse, Kfm. v. Hannover, Tuchhalle.
 Rudolph, Fabr. v. Meerane, Nicolaisstraße 8.
 Schneider, Kfm. v. Hagenberg, St. Frankfurt.
 Spag, Part., und
 Schüffel, Kfm. v. München, und
 Spiro, Kfm. v. Hamburg, Palmbaum.
 Schulz, Fabrikbes. v. Gifenberg, Münchner Hof.
 Seyde, Kfm. v. Dresden,
 Epilfer, und
 Salomon, Kauf. v. Hamburg, Hotel de Russie.
 Salomon, Reisender v. Hamburg, Preußerg. 11.
 Salomon, Kfm. v. Neuwied, goldne Laute.
 Schön, Kürschner v. Löwenberg, Hall. Gäßch. 5.
 Schenart, Uhrm. v. Güttenbach, Brühl 59.
 Simon, Kfm. v. Schöneberg, Hall. Straße 13.
 Seibach, Kfm. v. Barmen, Markt 9.
 Schulz, Kürschner v. Goflar, Hall. Straße 7.
 Schwabe, Kfm. v. Hornburg, und
 Strödel, Fabr. v. Reichenbach, Rauchwaarenh.
 Selzer, Kfm. v. Warschau, Ritterstraße 12.
 Seiv, Kfm. v. Grefeld, gr. Blumenberg.
 Stichert, Tuchm. v. Verdau, Petersstraße 19.
 Seidel, Kfm. v. Haynichen, Reichstraße 10.
 Schurig, Bankfabr. v. Großschöndorf, Ritter-
 straße 13.
 Scharneck, Kfm. v. Auerbach, Brühl 71.
 Schumann, Schnittwaarenh. v. Wurzen, Reich-
 straße 10.
 Schönberg, Kfm. v. Schneidamühl, Ritterstr. 46.
 Schloßmann, Kfm. v. Breslau, Ritterstraße 28.
 Sonnebach, und
 Schulze, Leinwandh. v. Ebersbach, neue Str. 1.
 Schulze, Fabr. v. Callenberg, Brühl 57.
 Schmidt, Kfm. v. Mannheim, und
 Schiff, Kfm. v. Bremen, Stadt Hamburg.
 Schatz, Kfm. v. Neukirchen, Stadt Nürnberg.
 Schuler, Kfm. v. Wald, Stadt London.
 Schatz, und
 Schönberg, Kauf. v. Berlin, Stadt Wien.
 Schmidt, Kfm. v. Bingen, und
 Schönhardt, Kfm. v. Frankenhäusen, schw. Kreuz.
 Siegelberg, Kfm. v. Warschau, Brühl 41.
 Schumann, Tuchm. v. Verdau, gr. Fleischerg. 27.
 Steffens, Juw. v. Hamburg, Brühl 23.
 Stob, Kfm. v. Hamburg, Hotel de Baviere.
 Schwabe, Kfm. v. Hamburg, schw. Hof.
 Schmuck, Kfm. v. Hausberg, und
 Schneider, Kfm. v. Buchholz, Stadt Dresden.
 Saalfeld, Kfm. v. Glauchau, Stadt London.
 Seidel, Kfm. v. Nordhausen, und
 Schütz, Kfm. v. Aachen, Stadt Gotha.
 Simon, Kfm. v. Berlin, Stadt Rom.
 Scharrf, Kfm. v. Frankf. a/M., S. d. Baviere.
 Schönaug, Großhändler v. Pesth, schw. Kreuz.
 Schmalz, Stud. v. Halle, Stadt Hamburg.
 Schönheit, Kfm. v. Königsee, und
 Strauß, Kfm. v. Bamberg, Palmbaum.
 Tschmity, Kfm. v. Lönsberg, schw. Kreuz.
 Teberich, Kfm. v. Senftenberg, Brühl 34.
 Thost, Kfm. v. Zwickau, Stadt Hamburg.
 Tittel, Kfm. v. Zwickau, Stadt Wien.
 Timmermann, Kfm. v. Hamburg, Palmbaum.
 Tiller, Fabr. v. Zeulenroda, Reichstraße 6.
 Thommesen, Kfm. v. Arendal, gr. Blumenberg.
 Teichert, Kfm. v. Dresden, Palmbaum.
 Trojan, Maschinenh. v. Berlin, deutsches Haus.
 Tammer, Fabr. v. Schirgiswalde, Brühl 57.
 Teuchert, Postmstr. v. Dresden, blaues Hof.
 Thalacker, Kfm. v. Berlin, Münchner Hof.
 Taub, Juwelenh. v. Pesth, Goldhahngäßchen 6.
 Uhlemann, Leinwandh. v. Gpendorf, Thomast-
 kirchhof 7.
 Ulrich, Def. v. Röderitz, Dessauer Hof.
 Weglis, Kfm. v. Lurin, Hotel de Russie.
 Vogelsang, Fabr. v. Berlin, Auerbachs Hof.
 Watty, Kfm. v. Hamburg, Hotel de Russie.
 Weinthal, Kfm. v. Hamburg, und
 Wandel, Kfm. v. Misdowiz, Palmbaum.
 Walther, Kfm. v. Chemnitz, Rauchwaarenhall.
 Wünsche, Leinwandh. v. Oppach, Ritterstr. 13.
 Weigel, Fabr. v. Grünhain, Universitätsstr. 1.
 Wartenberg, Handlungsgreis v. Berlin, Reichstr. 55.
 Wilde, Fabr. v. Chemnitz, Nicolaisstraße 14.
 Walther, Kfm. v. Berlin, Kaiser v. Oestreich.
 Webendorfer, Fabr. v. Zeulenroda, Reichstr. 6.
 Wagenbreit, Def. v. Althen, braunes Hof.
 Webers, Kfm. v. Löbau, Stadt London.
 Wuth, Musikdir. v. Bunzlau, St. Breslau.
 Wilmersdorfer, Kfm. v. Bayreuth, St. Gotha.
 Witte, Kfm. v. New-York, Stadt Rom.
 Willkommen, Bergfactor v. Würschitz, gr. Baum.
 Wenker, Fabr. v. Oppach, Rauchwaarenhall.
 Zimmermann, Kfm. v. Dresden, blaues Hof.
 Zimmermann, Kfm. v. Scheibenberg, g. Arm.
 Zumbach, Handelsm. v. Güterloh, St. Frankf.
 Zschuppe, Fabr. v. Oberoderwitz, Nicolaisstr. 14.
 Zentowiz, Goldarb. v. Prag, Gerberstraße 55.
 Zügenhagen, Kfm. v. Stettin, Schuhmacherg. 7.
 Zöllner, Kfm. v. Berlin, Brühl 72.

Verantwortlicher Redacteur: Ado. R. F. Geymel, Grimma'sche Straße Nr. 3. — Druck und Verlag von C. Holz-
 schmidt, Leipzig, Johannisgasse Nr. 4 u. 5.